



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Bundesauswertung
zum Erfassungsjahr 2015

Mammachirurgie

Qualitätsindikatoren

Erstellt am: 07.07.2016

Impressum

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-0
Telefax: (030) 58 58 26-999

info@iqtig.org

<http://www.iqtig.org>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	5
Datengrundlage.....	6
Übersicht Qualitätsindikatoren	7
51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung.....	8
Indikatorengruppe: HER2/neu-Positivitätsrate	11
52268: HER2/neu-Positivitätsrate	11
52273: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an HER2/neu-positiven Befunden.....	13
Indikatorengruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung	16
52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	16
52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	18
2163: Primäre Axilladissektion bei DCIS	20
50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	22
51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	25
Indikatorengruppe: Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation.....	28
51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation.....	28
51371: Zeitlicher Abstand von über 21 Tagen zwischen Diagnose und Operation	30
Erläuterung.....	33
Basisauswertung.....	35
Basisdokumentation.....	35
Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation	37
Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung).....	38
Patientin	38
Präoperative Diagnostik und Therapie	39
Operation	41
Therapie.....	42
Sentinel-Node-Markierung.....	43
Histologie.....	43
Staging	45
Tumorgröße und OP-Verfahren.....	47
Tumorstadium und OP-Verfahren.....	48
Postoperativer Verlauf	50
Verweildauer	50
Entlassung.....	51
Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive)	53

Patientin	53
Präoperative Diagnostik	54
Operation	55
Histologie.....	56
Postoperativer Verlauf	56
Verweildauer	57
Entlassung.....	58
Befund: DCIS.....	60
Patientin	60
Präoperative Diagnostik und Therapie	62
Operation	63
Therapie.....	64
Sentinel-Node-Markierung.....	65
Histologie.....	66
Postoperativer Verlauf	67
Verweildauer	68
Entlassung.....	69
Befund: Risikoläsionen	71
Patientin	71
Präoperative Diagnostik und Therapie	72
Operation	74
Postoperativer Verlauf	74
Entlassung.....	76
Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, regelhaftes Drüsengewebe.....	77
Patientin	77
Präoperative Diagnostik	79
Operation	80
Postoperativer Verlauf	80
Entlassung.....	81

Einleitung

Der Leistungsbereich Mammachirurgie zielt auf die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Brustkrebs (Mammakarzinom, Mamma-CA). Mit rund 70.000 Neuerkrankungen jährlich handelt es sich hierbei um die häufigste Krebserkrankung bei Frauen in Deutschland (<http://www.gekid.de>). Pro Jahr sind ca. 17.000 Todesfälle auf das Mammakarzinom zurückzuführen. In äußerst seltenen Fällen kann diese Erkrankung auch bei Männern auftreten. Über die Krebsregister werden jährlich etwa 600 Neuerkrankungen bei Männern erfasst. Die Früherkennung und die adäquate Diagnostik sowie die stadiengerechte Therapie des Brustkrebses ermöglichen es, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und die krankheitsbedingte Sterblichkeit zu senken. Die Behandlungsplanung sollte umfassend und sorgfältig erfolgen; bei der Auswahl der Behandlungsmöglichkeiten sollten stets die individuelle Situation der Patientin bzw. des Patienten, das Therapieziel, die Nutzen-Risiko-Abwägung sowie die Präferenzen der Patientin bzw. des Patienten berücksichtigt werden. Wichtige Voraussetzungen hierfür sind die interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit der an der Versorgung beteiligten Fachdisziplinen sowie die informierte, gemeinsame Entscheidungsfindung von Patientin bzw. Patient und Arzt.

Bei den operativen Behandlungsmöglichkeiten des Mammakarzinoms wird zwischen einer brusterhaltenden Operation und einer vollständigen Entfernung der betroffenen Brust (Mastektomie) unterschieden. Nach einer Mastektomie besteht die Möglichkeit eines gleichzeitigen oder späteren Wiederaufbaus der Brust mit Eigen- gewebe oder Implantaten. Der Lymphknotenstatus, der eine Aussage darüber ermöglicht, ob und in welchem Ausmaß ein Tumorbefall der in der Achsel befindlichen (axillären) Lymphknoten vorliegt, kann einen Einfluss auf die weitere Therapieplanung und den Verlauf der Erkrankung haben. Um eine Aussage zum Lymphknotenstatus zu ermöglichen, können die Entfernung der Wächterlymphknoten (Sentinel-Lymphknoten) und in bestimmten Fällen die Ausräumung der axillären Lymphknoten (Axilladissektion) notwendig sein. In Abhängigkeit von der Art der Operation und je nach Ausdehnung des Tumors kann eine Bestrahlung erforderlich sein. Des Weiteren sind je nach Art und Eigenschaft des Tumors die Chemo-, Hormon- und/oder Antikörpertherapie Bestandteile der Behandlung. Die konsequente Anwendung wissenschaftlich basierter Standards in der Brustkrebstherapie sowie die psychoonkologische und sozialmedizinische Begleitung des gesamten therapeutischen Prozesses können insgesamt sowohl zu einer verbesserten individuellen Prognose der Betroffenen als auch zu einer erhöhten Lebensqualität führen. In jeder Behandlungsstufe ist die Qualität der Versorgung für das Überleben und die Lebensqualität von entscheidender Bedeutung.

Einige Qualitätsindikatoren dieses Leistungsbereichs zielen auf die Diagnosesicherung sowie auf einen angemessenen zeitlichen Abstand zwischen Diagnose und Operation. Der Großteil der Indikatoren bezieht sich auf Untersuchungen und Eingriffe an den Lymphknoten.

Sofern nicht anders angegeben, ist die Beschreibung der Qualitätsindikatoren eine Fortschreibung der QIDB 2014 des AQUA-Instituts.

Datengrundlage

2015	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	111.964	111.618	100,31
Basisdaten	111.741		
MDS	223		
Krankenhäuser	925	928	99,68

2014	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	113.552	113.605	99,95
Basisdaten	113.316		
MDS	236		
Krankenhäuser	953	962	99,06

In der „Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern - QSKH-RL“ ist ab dem Erfassungsjahr 2014 insbesondere im Hinblick auf eine entsprechende Darstellung im Strukturierten Qualitätsbericht eine standortbezogene Dokumentation und eine standortbezogene Auswertung vorgesehen. Durch die Krankenhaus –Standort-Umstellung kommt es zu einer erhöhten Zahl an datenliefernden Einrichtungen. Der Begriff Krankenhaus wird dennoch textlich beibehalten und steht ab dem Erfassungsjahr 2014 für den dokumentierenden Standort.

Übersicht Qualitätsindikatoren

Indikator-ID	Bezeichnung	Referenzbereich	2015 ¹	2014	Tendenz ²
51846	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	≥ 90,00 %	☐ 96,75 %	96,26 %	↗
Indikatorengruppe: HER2/neu-Positivitätsrate					
52268	HER2/neu-Positivitätsrate	Nicht definiert	☐ 13,92 %	15,02 %	↗
52273	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an HER2/neu-positiven Befunden	Nicht definiert	☐ 0,91	1,00	↗
Indikatorengruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung					
52330	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	☐ 97,74 %	98,02 %	→
52279	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	☐ 80,66 %	80,08 %	→
2163	Primäre Axilladisektion bei DCIS	Sentinel Event	☐ 0,15 %	0,25 %	→
50719	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	≤ 20,75 %	☐ 11,62 %	14,07 %	↗
51847	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	≥ 90,00 %	☐ 94,91 %	94,40 %	↗
Indikatorengruppe: Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation					
51370	Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation	≤ 28,44 %	7,51 %	8,74 %	↗
51371	Zeitlicher Abstand von über 21 Tagen zwischen Diagnose und Operation	Nicht definiert	33,12 %	30,73 %	↘

¹☐: Veröffentlichungspflicht im Qualitätsbericht der Krankenhäuser

²Die Tendenzpfeile zeigen, ob sich die Versorgungsqualität bei einem Indikator im Vergleich von 2015 zu 2014 positiv oder negativ entwickelt hat oder ob sie gleich geblieben ist, d.h. keine statistisch signifikanten Veränderungen nachgewiesen werden konnten. Die statistische Signifikanz wird anhand der 95%-Vertrauensbereiche der Indikatorwerte beurteilt.

51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung

Qualitätsziel

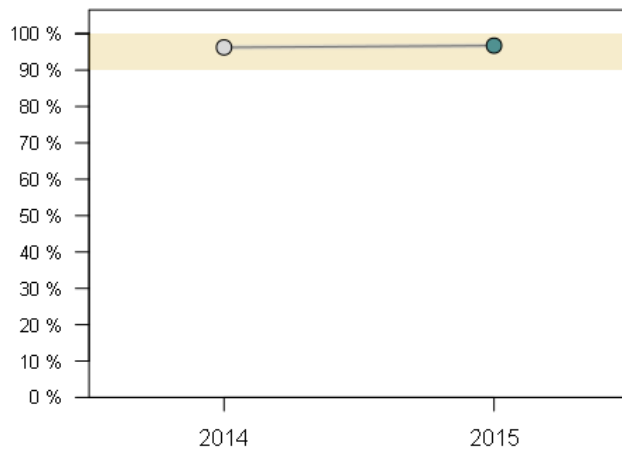
Möglichst viele Patientinnen mit prätherapeutischer histologischer Sicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Primärerkrankung invasives Mammakarzinom oder DCIS und Ersteingriff

Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung³

Indikator-ID	51846
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ oder „DCIS“
Zähler	Patientinnen mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie
Referenzbereich	≥ 90,00 %, Zielbereich

Bundesergebnis

(2015: N = 73.350 Fälle und 2014: N = 73.735 Fälle)

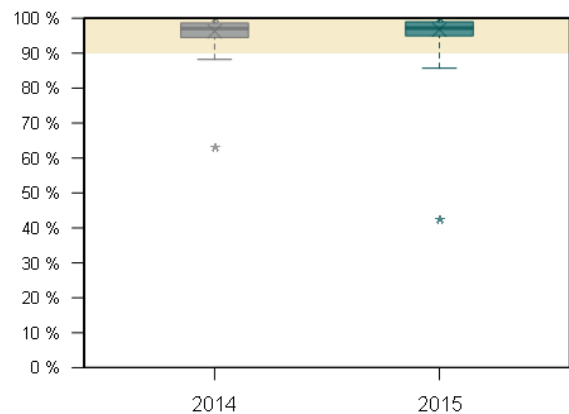
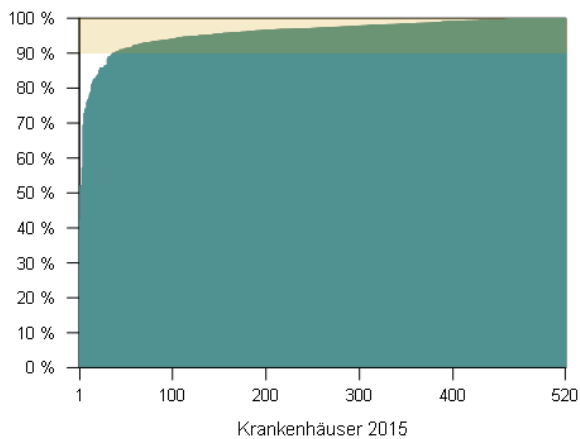


Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	70.967 / 73.350	96,75	96,62 - 96,88
2014	70.978 / 73.735	96,26	96,12 - 96,40

³Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

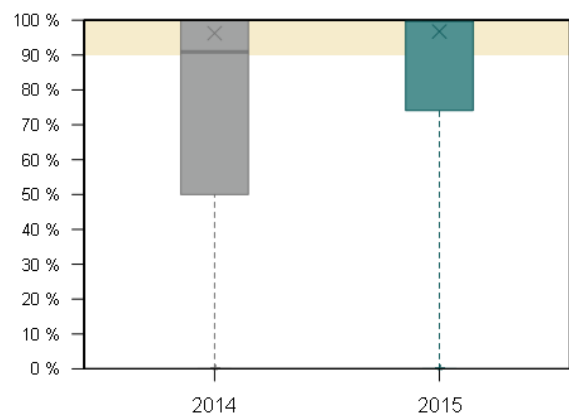
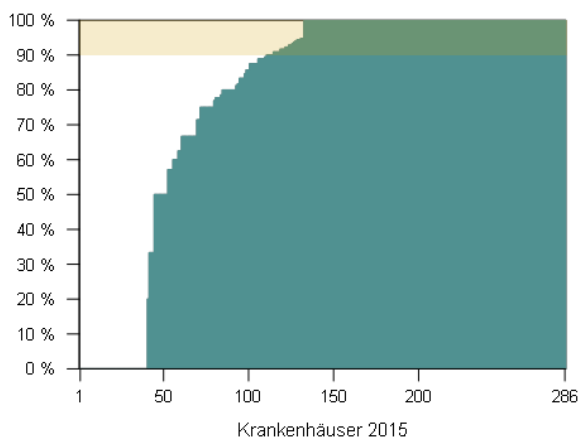
(2015: N = 520 Kliniken und 2014: N = 525 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	42,31	85,72	91,31	94,97	97,17	98,95	100,00	100,00	100,00
2014	62,86	88,23	90,69	94,50	97,06	98,60	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 286 Kliniken und 2014: N = 292 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	74,11	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	50,00	90,91	100,00	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
1.1	Prätherapeutische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Patientinnen mit Ersteingriff bei Primärerkrankung	87,63 % 80.582 / 91.959	86,58 % 80.742 / 93.256
1.1.1	Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS	96,75 % 70.967 / 73.350	96,26 % 70.978 / 73.735

Indikatorengruppe: HER2/neu-Positivitätsrate

Qualitätsziel

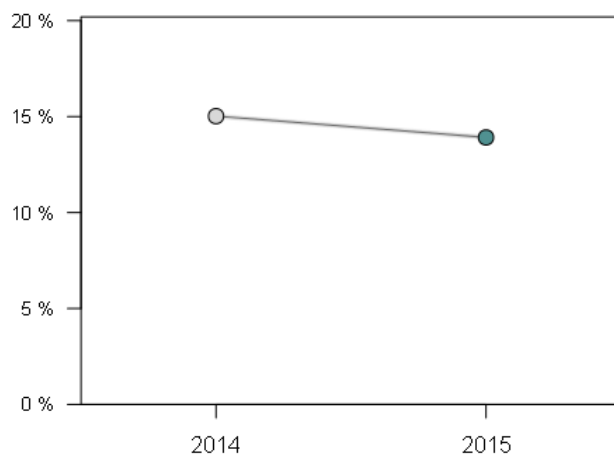
Angemessene Rate an HER2/neu positiven Befunden bei invasivem Mammakarzinom

52268: HER2/neu-Positivitätsrate⁴

Indikator-ID	52268
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER-2/neu-Status
Zähler	Patientinnen mit positivem HER2/neu-Status
Referenzbereich	Nicht definiert

Bundesergebnis

(2015: N = 63.487 Fälle und 2014: N = 63.550 Fälle)

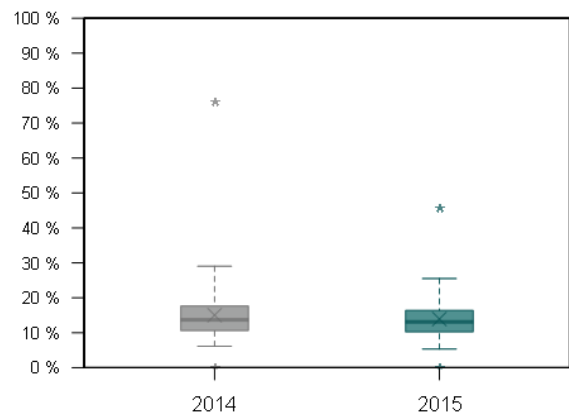
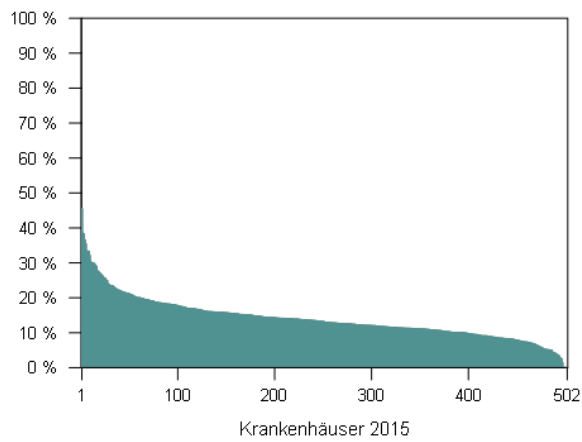


Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	8.835 / 63.487	13,92	13,65 - 14,19
2014	9.548 / 63.550	15,02	14,75 - 15,30

⁴Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

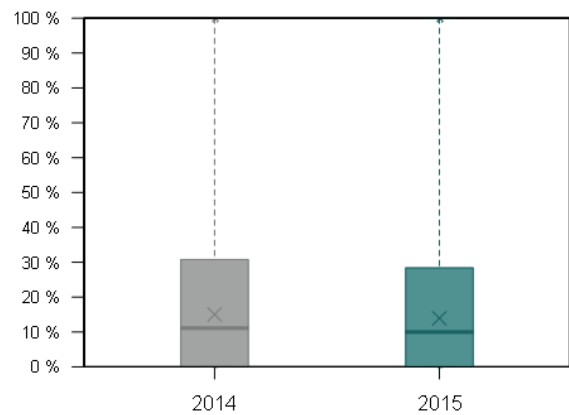
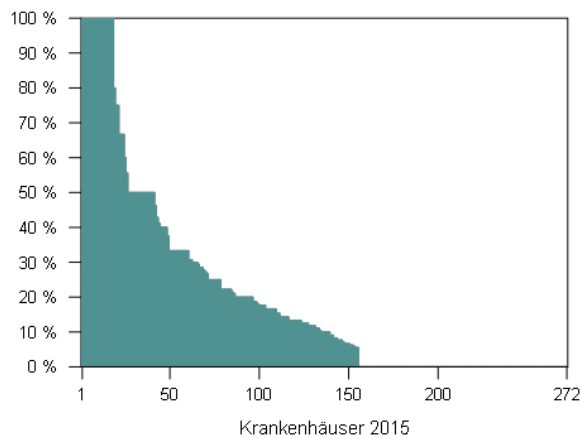
(2015: N = 502 Kliniken und 2014: N = 513 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	5,35	7,69	10,29	13,11	16,36	21,09	25,51	45,45
2014	0,00	6,14	7,62	10,65	13,69	17,62	23,81	29,04	76,09

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 272 Kliniken und 2014: N = 279 Kliniken)



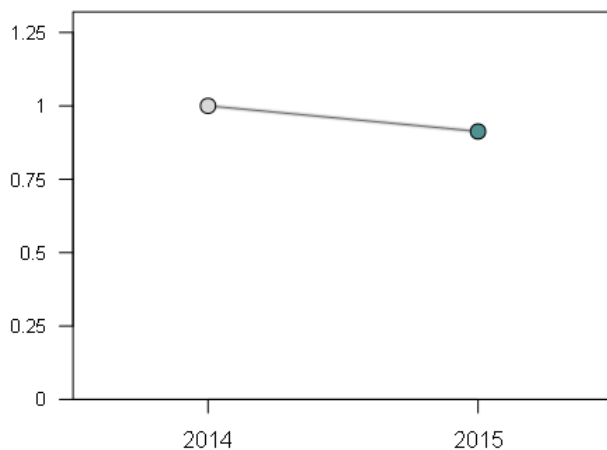
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	10,00	28,37	50,00	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	11,11	30,77	66,67	100,00	100,00

52273: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an HER2/neu-positiven Befunden

Indikator-ID	52273
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER-2/neu-Status
Zähler	Patientinnen mit positivem HER2/neu-Status
O (observed)	Beobachtete Rate an Patientinnen mit positivem HER2/neu-Status
E (expected)	Erwartete Rate an Patientinnen mit positivem HER2/neu-Status, risikoadjustiert nach logistischem MAMMA-Score für QI-ID 52273
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Bundesergebnis

(2015: N = 63.487 Fälle und 2014: N = 63.550 Fälle)



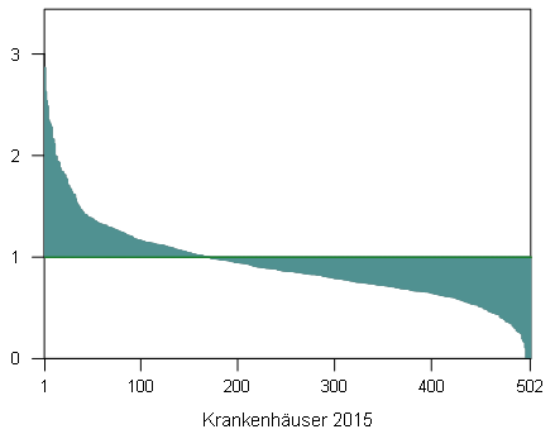
Erfassungsjahr	Ergebnis O / E ⁵	Vertrauensbereich	O	E
2015	0,91	0,90 - 0,93	13,92 % 8.835 / 63.487	15,25 % 9.679 / 63.487
2014	1,00	0,98 - 1,02	15,02 % 9.548 / 63.550	15,02 % 9.548 / 63.550

⁵Verhältnis der beobachteten Rate zur erwarteten Rate. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O/E = 1,2. Die beobachtete Rate ist 20% größer als erwartet. O/E = 0,9. Die beobachtete Rate ist 10% kleiner als erwartet.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

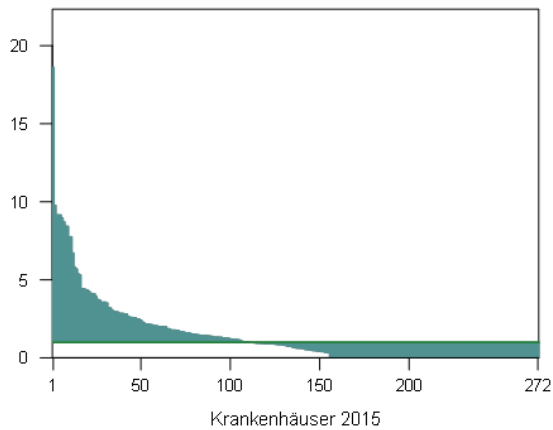
(2015: N = 502 Kliniken und 2014: N = 513 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,37	0,51	0,68	0,86	1,11	1,38	1,71	2,87
2014	0,00	0,41	0,50	0,72	0,91	1,18	1,59	1,90	5,29

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 272 Kliniken und 2014: N = 279 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,64	1,79	3,66	5,74	18,62
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,71	2,04	4,10	6,72	20,59

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
2.1	HER2/neu-Positivitätsrate	13,92 % 8.835 / 63.487	15,02 % 9.548 / 63.550
2.1.1	Logistische Regression ⁶		
2.1.1.1	O (observed, beobachtet)	13,92 % 8.835 / 63.487	15,02 % 9.548 / 63.550
2.1.1.2	E (expected, erwartet)	15,25 % 9.679 / 63.487	15,02 % 9.548 / 63.550
2.1.1.3	O - E	-1,33 %	0,00 %
2.1.1.4	O / E	0,91	1,00

⁶nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Regressionskoeffizienten), siehe Kapitel Erläuterungen.

Indikatorengruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung

Qualitätsziel

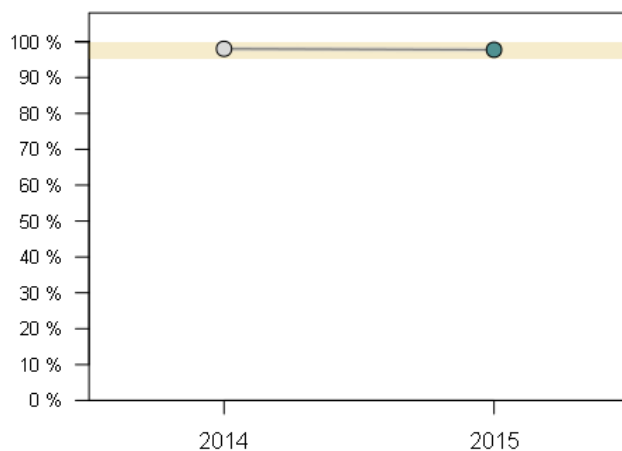
Möglichst viele Eingriffe mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie nach präoperativer Drahtmarkierung durch Mammografie oder nach präoperativer Drahtmarkierung durch Sonografie

52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung

Indikator-ID	52330
Grundgesamtheit (N)	Alle Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Zielbereich

Bundesergebnis

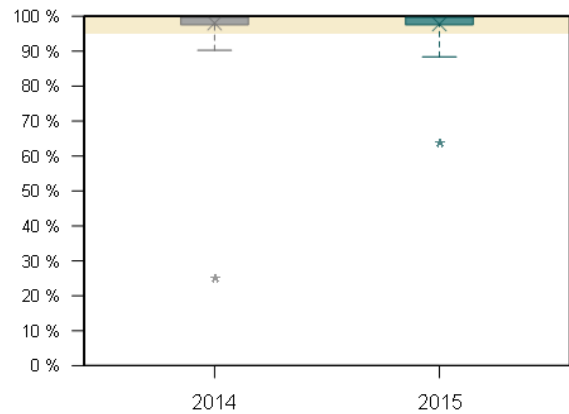
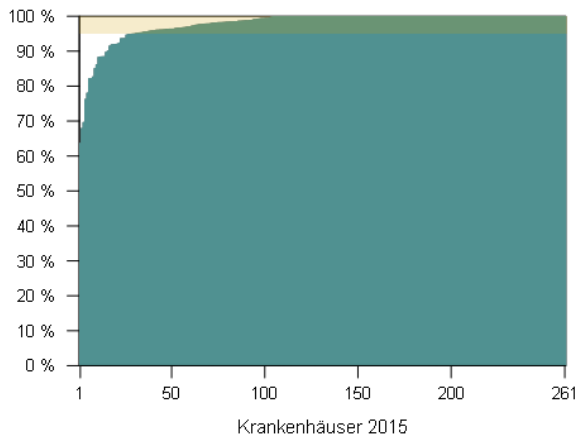
(2015: N = 18.091 Fälle und 2014: N = 22.809 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	17.683 / 18.091	97,74	97,52 - 97,95
2014	22.357 / 22.809	98,02	97,83 - 98,19

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

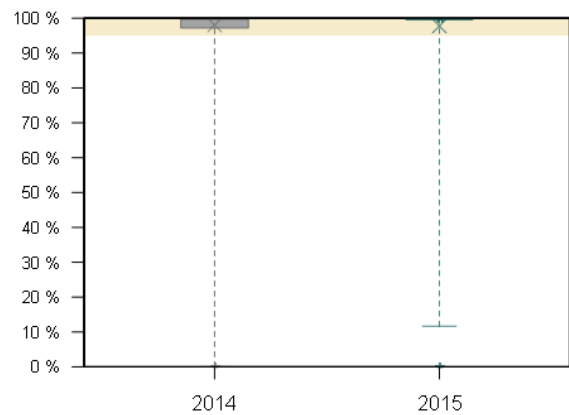
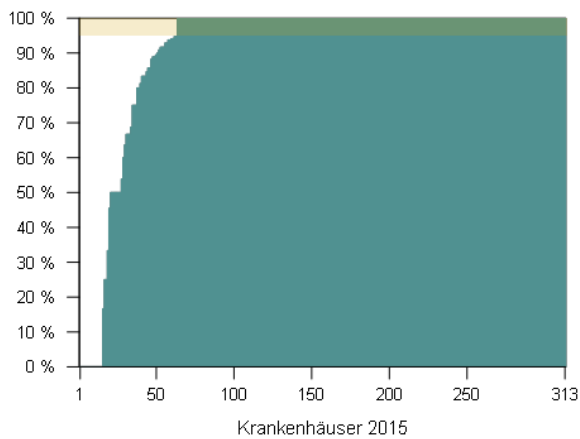
(2015: N = 261 Kliniken und 2014: N = 313 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	63,64	88,37	94,62	97,59	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2014	25,00	90,26	94,88	97,58	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 313 Kliniken und 2014: N = 289 Kliniken)



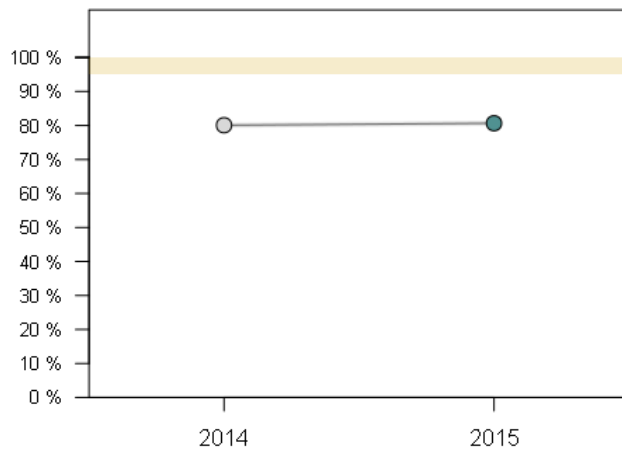
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	11,67	66,67	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	97,22	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung

Indikator-ID	52279
Grundgesamtheit (N)	Alle Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Sonografie
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %, Zielbereich

Bundesergebnis

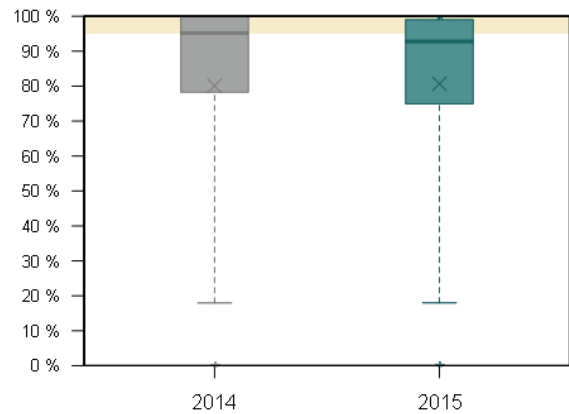
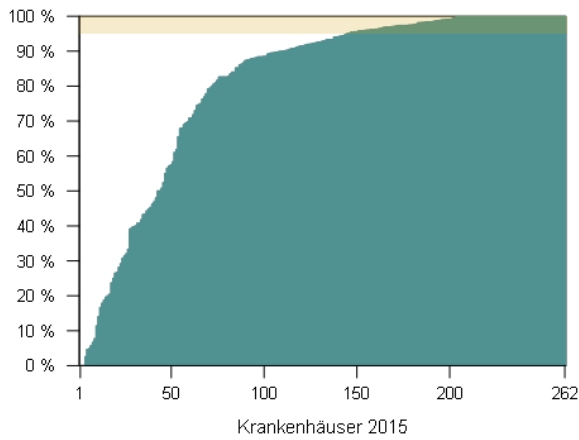
(2015: N = 21.572 Fälle und 2014: N = 22.718 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	17.401 / 21.572	80,66	80,13 - 81,19
2014	18.193 / 22.718	80,08	79,56 - 80,60

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

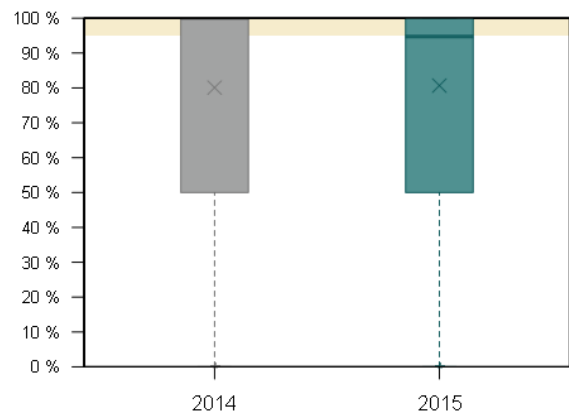
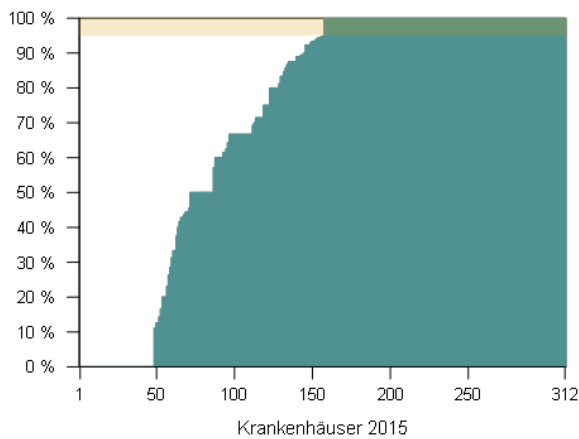
(2015: N = 262 Kliniken und 2014: N = 274 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	17,99	32,40	74,94	92,79	99,00	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	17,96	36,42	78,28	95,19	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 312 Kliniken und 2014: N = 325 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	50,00	94,74	100,00	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

2163: Primäre Axilladissektion bei DCIS

Qualitätsziel

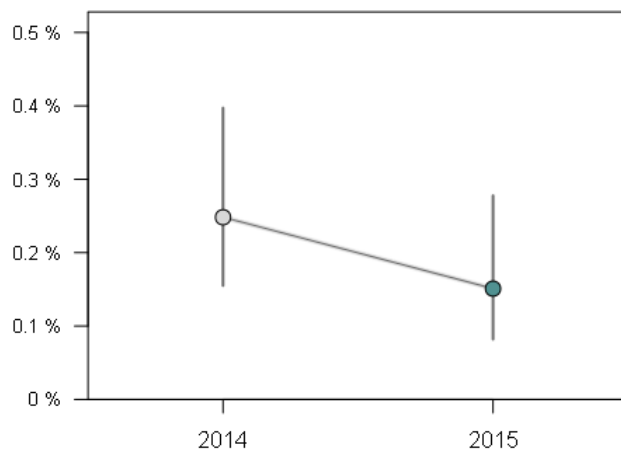
Möglichst wenige Patientinnen mit primärer Axilladissektion bei DCIS

Primäre Axilladissektion bei DCIS⁷

Indikator-ID	2163
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen mit primärer Axilladissektion
Referenzbereich	Sentinel Event ⁸

Bundesergebnis

(2015: N = 6.622 Fälle und 2014: N = 6.848 Fälle)



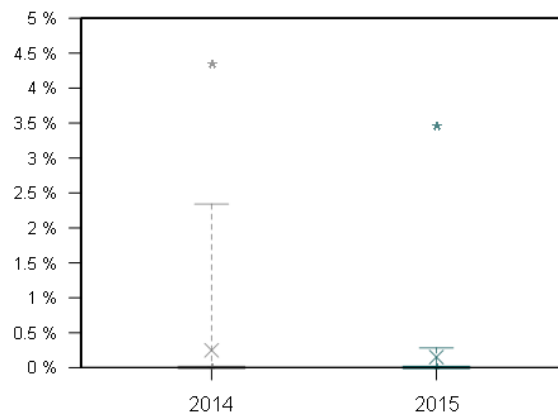
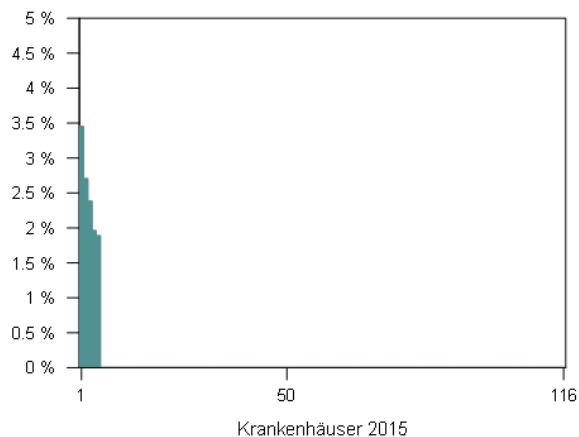
Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	10 / 6.622	0,15	0,08 - 0,28
2014	17 / 6.848	0,25	0,16 - 0,40

⁷Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

⁸Sentinel-Event-Indikatoren erfassen seltene, schwerwiegende Ereignisse (Sentinel-Events) von besonderer Bedeutung. Jeder Fall stellt eine Auffälligkeit dar, die eine Einzelfallanalyse im Strukturierten Dialog nach sich zieht.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

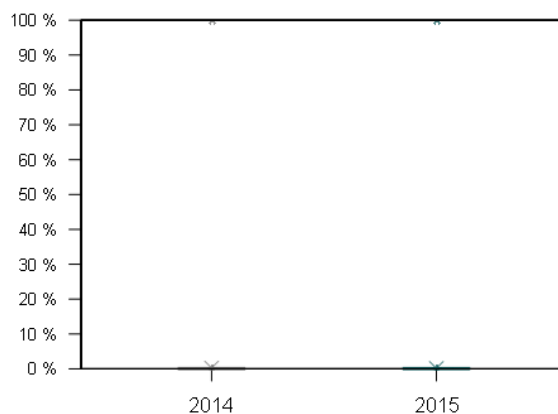
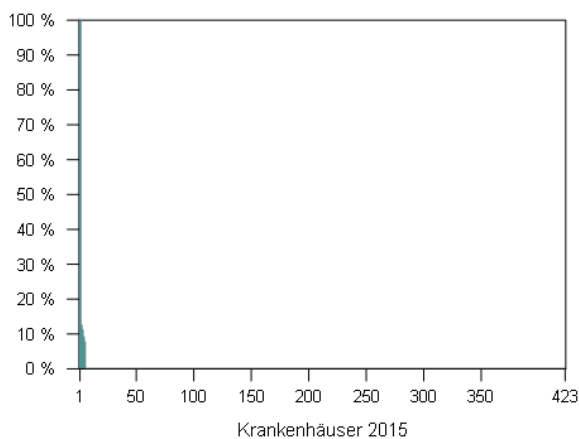
(2015: N = 116 Kliniken und 2014: N = 124 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,28	3,45
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,34	4,35

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 423 Kliniken und 2014: N = 422 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00

50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie

Qualitätsziel

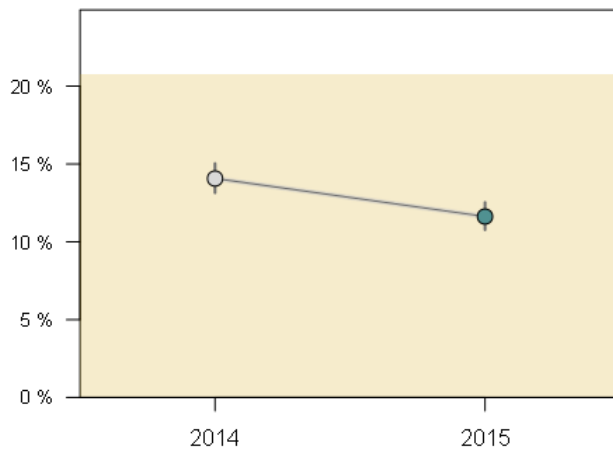
Möglichst wenige Patientinnen mit axillärer Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie

Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie⁹

Indikator-ID	50719
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung, brusterhaltender Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen mit axillärer Lymphknotenentnahme
Referenzbereich	≤ 20,75 % (90. Perzentil), Toleranzbereich

Bundesergebnis

(2015: N = 5.041 Fälle und 2014: N = 5.190 Fälle)

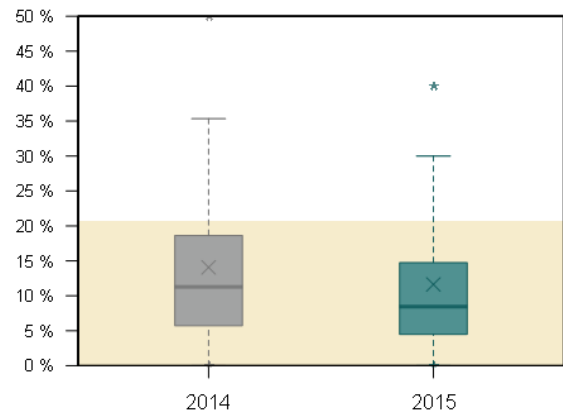
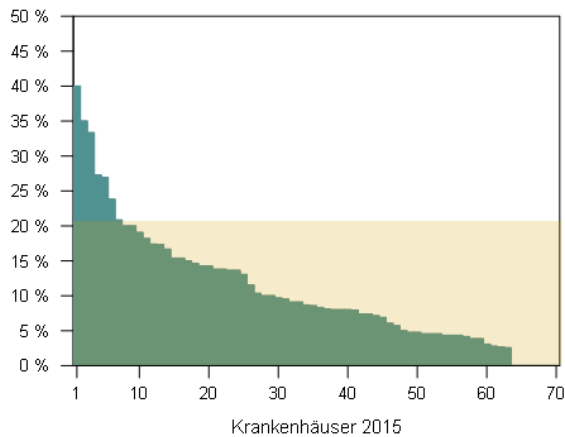


Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	586 / 5.041	11,62	10,77 - 12,54
2014	730 / 5.190	14,07	13,15 - 15,04

⁹Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

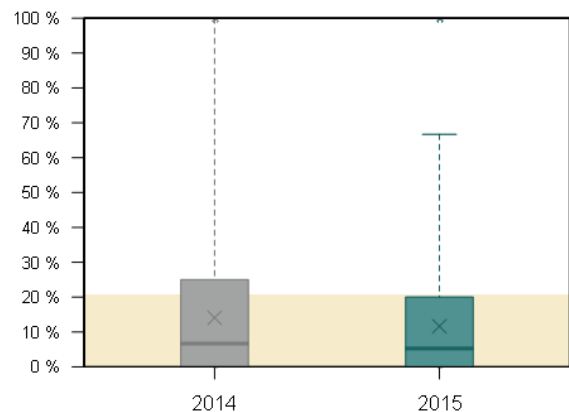
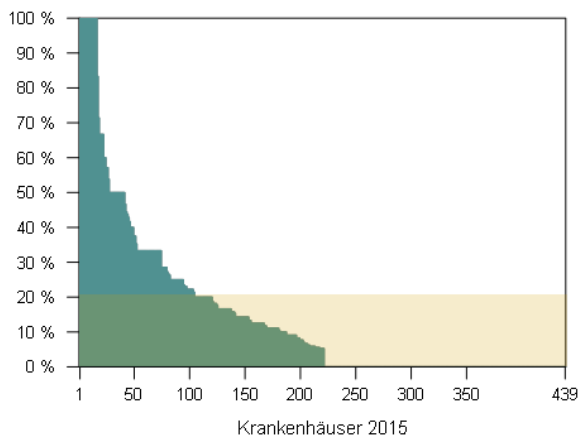
(2015: N = 70 Kliniken und 2014: N = 74 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,26	4,50	8,45	14,73	20,75	30,00	40,00
2014	0,00	0,00	3,08	5,73	11,27	18,62	29,00	35,34	50,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 439 Kliniken und 2014: N = 447 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	5,26	20,00	43,75	66,67	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	6,67	25,00	50,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
5.1	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie		
5.1.1	Patientinnen mit axillärer Lymphknotenentnahme	11,62 % 586 / 5.041	14,07 % 730 / 5.190
5.1.2	Patientinnen mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	0,52 % 26 / 5.041	0,77 % 40 / 5.190
5.1.3	Patientinnen mit alleiniger SNLB	8,77 % 442 / 5.041	10,71 % 556 / 5.190

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
5.2	Lymphknotenentnahme bei DCIS und Mastektomie		
5.2.1	Patientinnen mit axillärer Lymphknotenentnahme	68,75 % 1.087 / 1.581	67,73 % 1.123 / 1.658
5.2.2	Patientinnen mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	1,96 % 31 / 1.581	3,44 % 57 / 1.658
5.2.3	Patientinnen mit alleiniger SNLB	52,18 % 825 / 1.581	52,29 % 867 / 1.658

51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie

Qualitätsziel

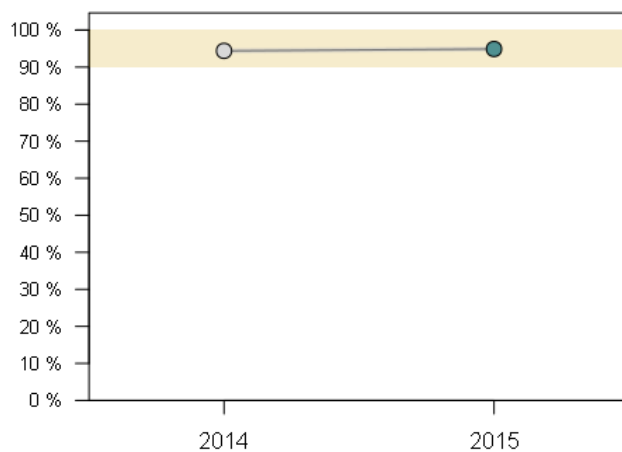
Möglichst viele Patientinnen mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SLNB) und ohne Axilladissektion bei lymphknotennegativem (pN0) invasivem Mammakarzinom

Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie¹⁰

Indikator-ID	51847
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Primärerkrankung invasives Mammakarzinom, negativem pN-Staging, abgeschlossener operativer Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Axilladissektion
Referenzbereich	≥ 90,00 %, Zielbereich

Bundesergebnis

(2015: N = 34.192 Fälle und 2014: N = 35.357 Fälle)

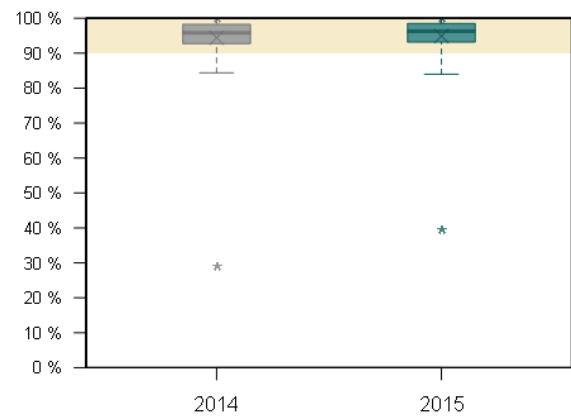
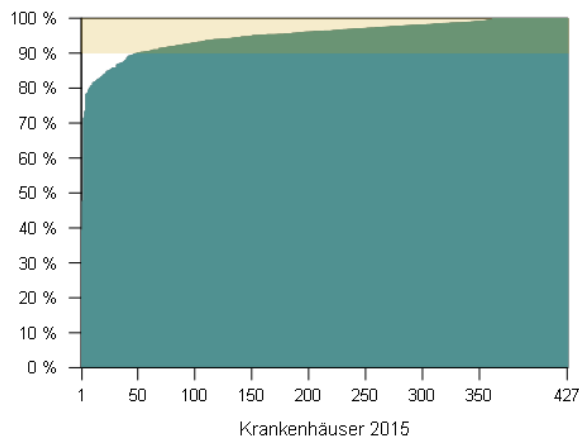


Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	32.451 / 34.192	94,91	94,67 - 95,14
2014	33.378 / 35.357	94,40	94,16 - 94,64

¹⁰Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

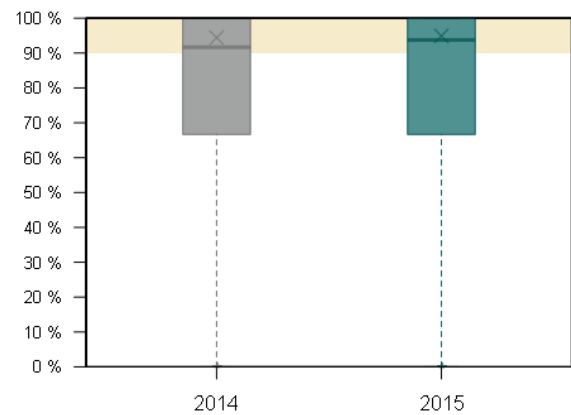
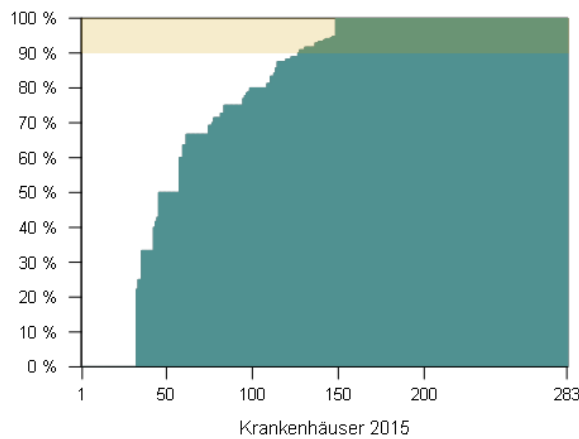
(2015: N = 427 Kliniken und 2014: N = 433 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	39,29	83,98	89,17	93,21	96,30	98,48	100,00	100,00	100,00
2014	28,99	84,37	88,99	92,75	95,83	98,21	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 283 Kliniken und 2014: N = 283 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	66,67	93,75	100,00	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	66,67	91,67	100,00	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
6.1	SLNB bei Patientinnen mit Primärerkrankung und invasivem Mammakarzinom und negativen pN-Staging ohne präoperative tumorspezifische Therapie, primäroperative Therapie abgeschlossen	94,78 % 34.217 / 36.102	94,37 % 35.302 / 37.407
6.1.1	Stadium pT1 bis pT4	94,91 % 32.451 / 34.192	94,40 % 33.378 / 35.357
6.1.1.1	Stadium pT1	96,87 % 22.837 / 23.575	96,50 % 23.657 / 24.516
6.1.1.2	Stadium pT2	92,74 % 8.815 / 9.505	91,87 % 8.891 / 9.678
6.1.1.3	Stadium pT3 oder pT4	71,85 % 799 / 1.112	71,37 % 830 / 1.163

Indikatorengruppe: Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation

Qualitätsziel

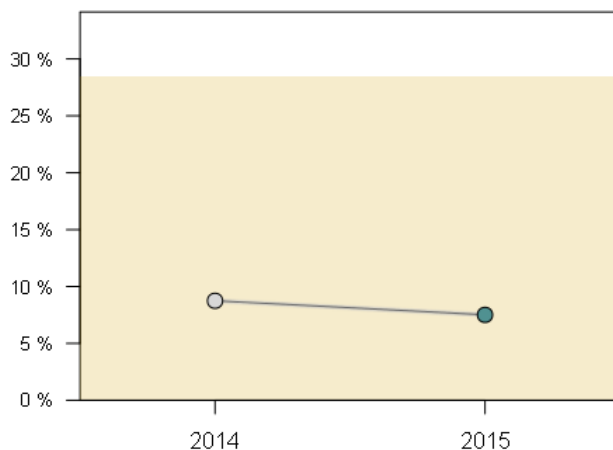
Möglichst viele Patientinnen mit angemessenem zeitlichen Abstand zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und Operationsdatum bei Ersteingriff

51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation

Indikator-ID	51370
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Ersteingriff und maligner Neoplasie (einschließlich DCIS) als Primärerkrankung und mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen mit einem zeitlichen Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation
Referenzbereich	≤ 28,44 % (95. Perzentil), Toleranzbereich

Bundesergebnis

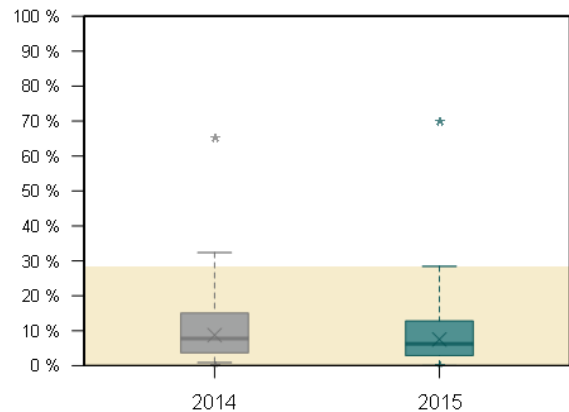
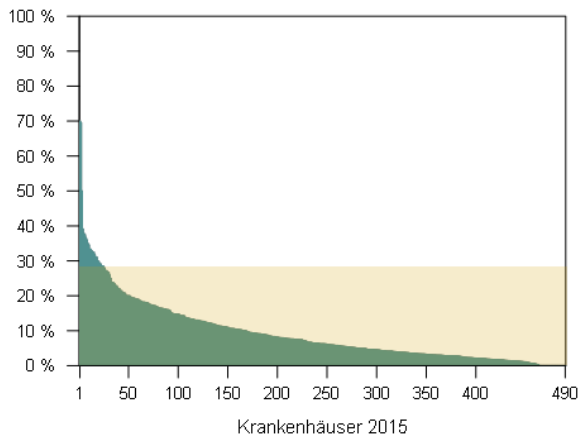
(2015: N = 59.730 Fälle und 2014: N = 60.572 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	4.485 / 59.730	7,51	7,30 - 7,72
2014	5.297 / 60.572	8,74	8,52 - 8,97

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

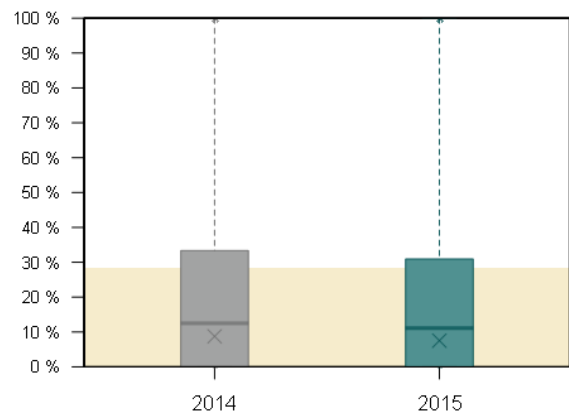
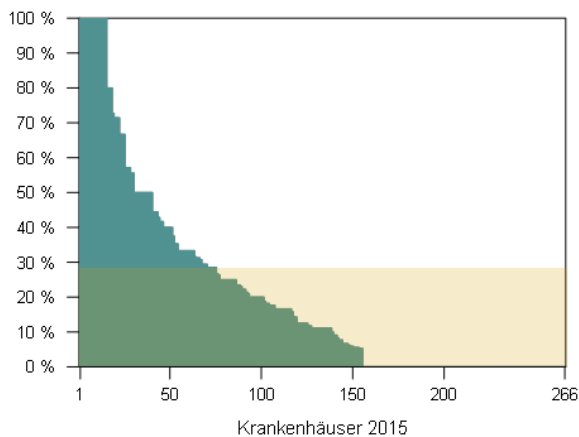
(2015: N = 490 Kliniken und 2014: N = 505 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	1,29	2,90	6,25	12,76	20,00	28,44	70,00
2014	0,00	0,90	1,73	3,69	7,77	15,04	24,59	32,36	65,22

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 266 Kliniken und 2014: N = 251 Kliniken)



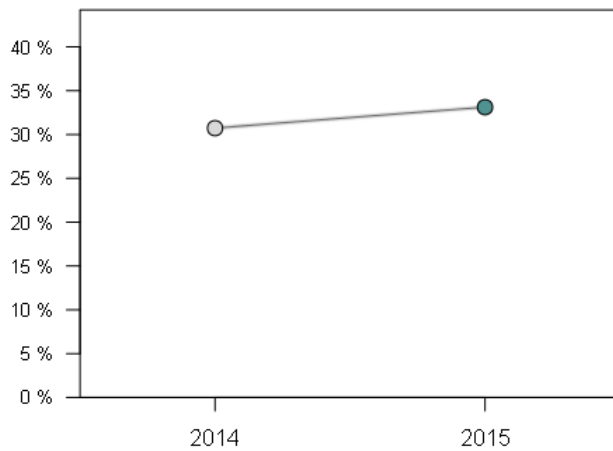
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	11,11	30,89	57,14	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	12,50	33,33	70,48	100,00	100,00

51371: Zeitlicher Abstand von über 21 Tagen zwischen Diagnose und Operation

Indikator-ID	51371
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Ersteingriff und maligner Neoplasie (einschließlich DCIS) als Primärerkrankung und mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen mit einem zeitlichen Abstand von über 21 Tagen zwischen Diagnose und Operation
Referenzbereich	Nicht definiert

Bundesergebnis

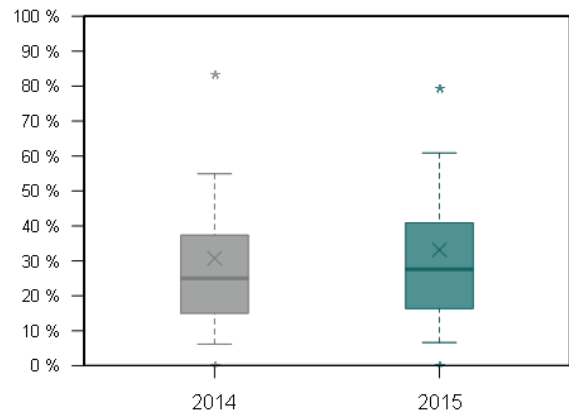
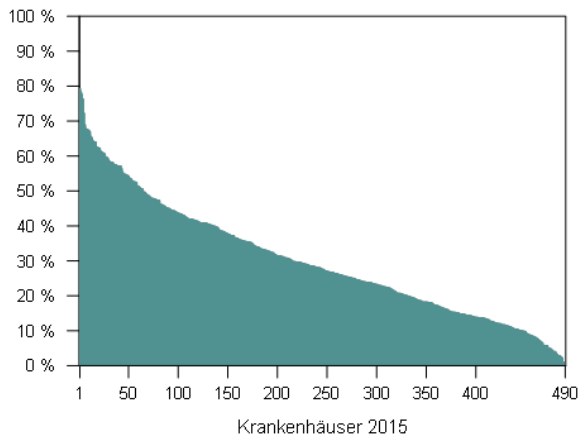
(2015: N = 59.730 Fälle und 2014: N = 60.572 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	19.783 / 59.730	33,12	32,74 - 33,50
2014	18.613 / 60.572	30,73	30,36 - 31,10

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

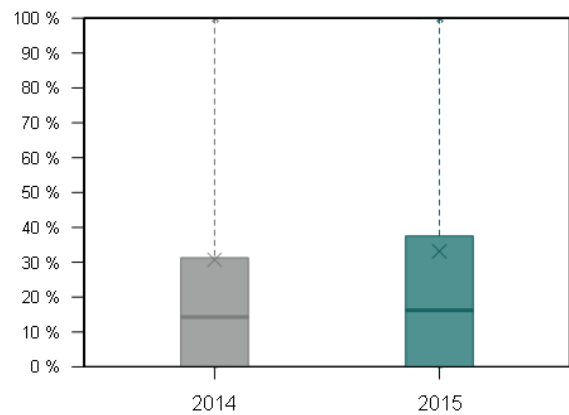
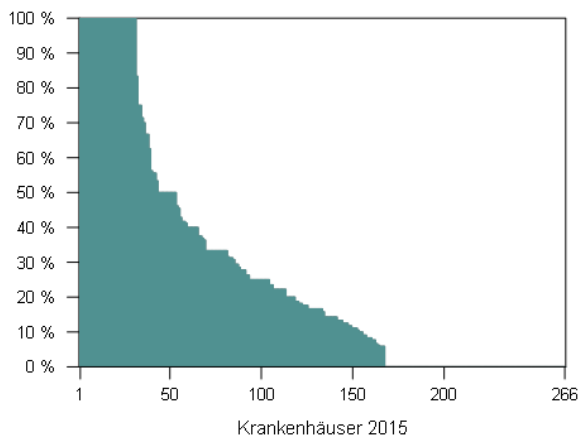
(2015: N = 490 Kliniken und 2014: N = 505 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	6,62	10,42	16,35	27,59	40,89	54,42	60,85	79,22
2014	0,00	6,15	9,31	15,00	25,00	37,36	48,48	54,92	83,07

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 266 Kliniken und 2014: N = 251 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	16,23	37,50	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	14,29	31,25	50,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
7.1	Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation	7,51 % 4.485 / 59.730	8,74 % 5.297 / 60.572

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
7.2	Zeitlicher Abstand von über 21 Tagen zwischen Diagnose und Operation	33,12 % 19.783 / 59.730	30,73 % 18.613 / 60.572

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
7.3	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation (Median in Tagen)	16,00 Tage	15,00 Tage

Erläuterung

Risikoadjustierung

Die Analyse von Qualitätsindikatoren hat das Ziel, die Behandlungsergebnisse verschiedener medizinischer Versorgungseinrichtungen miteinander zu vergleichen. Dabei ist ein fairer Vergleich unverzichtbar. Die Ergebnisse sollen die tatsächliche Behandlungsqualität widerspiegeln, unabhängig von der Zusammensetzung der Patientenkollektive der untersuchten Einrichtung. Würden die Patienten zu den Einrichtungen zufällig zugewiesen, so wären diese hinsichtlich der Patientencharakteristika – abgesehen von einem zufälligen Fehler – strukturgleich. In der Realität erfolgt die Zuteilung jedoch nicht zufällig. Es existiert vielmehr eine Reihe von Faktoren, die dazu führen, dass ein Patient eine bestimmte Einrichtung aufsucht. Unterschiedlich zusammengesetzte Patientenkollektive sind häufig die Folge.

Risikoadjustierung ist dann notwendig, wenn sich die Patientencharakteristika und damit das Risikoprofil zwischen den zu vergleichenden Einrichtungen unterscheiden. Die zentrale Herausforderung bei der statistischen Analyse von Qualitätsindikatoren besteht deshalb darin, durch geeignete Risikoadjustierungsverfahren einen fairen Vergleich medizinischer Einrichtungen zu ermöglichen. Bei der Risikoadjustierung werden mögliche Unterschiede in den Ausgangsbedingungen hinsichtlich relevanter patientenbezogener Risikofaktoren (z.B. Schweregrad der Erkrankung, Begleiterkrankungen und Alter) ausgeglichen und bei der Ermittlung von Qualitätsindikatoren berücksichtigt.

Der Wert **O** ist die Rate (Quotient) aus den tatsächlich beobachteten (observed) Ereignissen („roh“, d.h. ohne Risikoadjustierung) und der Grundgesamtheit der Fälle (**N**) im betreffenden Erfassungsjahr.

Der Wert für die erwartete Rate **E** ergibt sich als Verhältnis der erwarteten (expected) Fallzahl und der Grundgesamtheit der Fälle (**N**) des betreffenden Erfassungsjahres. Zur Ermittlung der erwarteten Fallzahl werden alle Fälle des Erfassungsjahres unter der Berücksichtigung ihres Risikoprofils (z.B. Alter, Geschlecht, ASA) betrachtet. Für jeden Fall wird dann einzeln die Wahrscheinlichkeit berechnet, dass ein bestimmtes Ereignis (z.B. Tod) eintritt. Bei der erwarteten Rate für das Eintreten eines bestimmten Ereignisses handelt es sich um den Mittelwert aus dem Risikoprofil aller betrachteten Fälle. Aktuell werden zur Berechnung dieses Risikoprofils Regressionsmodelle herangezogen, die auf Daten des Vorjahres zurückgreifen.

Der Wert (**O - E**) ist die Differenz zwischen der tatsächlich beobachteten Rate an Ereignissen und der aufgrund des Risikoprofils erwarteten Rate an Ereignissen. Ein Wert größer Null bedeutet, dass mehr Ereignisse (z.B. Todesfälle) eingetreten sind, als aufgrund des Risikoprofils zu erwarten gewesen wäre.

Viele Indikatoren werden als Verhältnis (**O / E**) der tatsächlich beobachteten Rate zur erwarteten Rate an Ereignissen dargestellt. Ist die beobachtete Rate (**O**) des Ereignisses kleiner als die erwartete Rate (**E**), dann ist der resultierende Wert für das Verhältnis (**O / E**) kleiner als 1. Im Gegensatz dazu zeigt ein **O / E**-Wert über 1, dass die beobachtete Rate (**O**) größer als die erwartete Rate (**E**) an Ereignissen ist. Dies bedeutet im letztgenannten Fall, dass mehr Ereignisse (z.B. Todesfälle) eingetreten sind, als aufgrund des Risikoprofils zu erwarten gewesen wäre.

Im folgenden Abschnitt finden Sie die Risikofaktoren und Regressionskoeffizienten der einzelnen Qualitätsindikatoren.

Risikofaktoren und Regressionskoeffizienten

QI-ID 52273: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an HER2/neu-positiven Befunden

Methode: Logistische Regression

Risikofaktor	Koeffizient	Std.-Fehler
Konstante	-3,202	0,056
Alter im 1. Quintil der Altersverteilung – unter 50 Jahre	0,325	0,031
Alter im 2. Quintil der Altersverteilung – 50 bis unter 59 Jahre	0,282	0,031
Alter im 3. Quintil der Altersverteilung – 59 bis unter 67 Jahre	0,187	0,033
Keine Früherkennung durch ein Mammografie-Screening	0,227	0,034
Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: pN2	0,093	0,043
Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: pN3	0,090	0,053
Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: pNX	0,106	0,056
Grading (WHO), mäßig differenziert	0,876	0,048
Grading (WHO), schlecht differenziert	1,739	0,049
Grading (WHO), Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	1,916	0,094

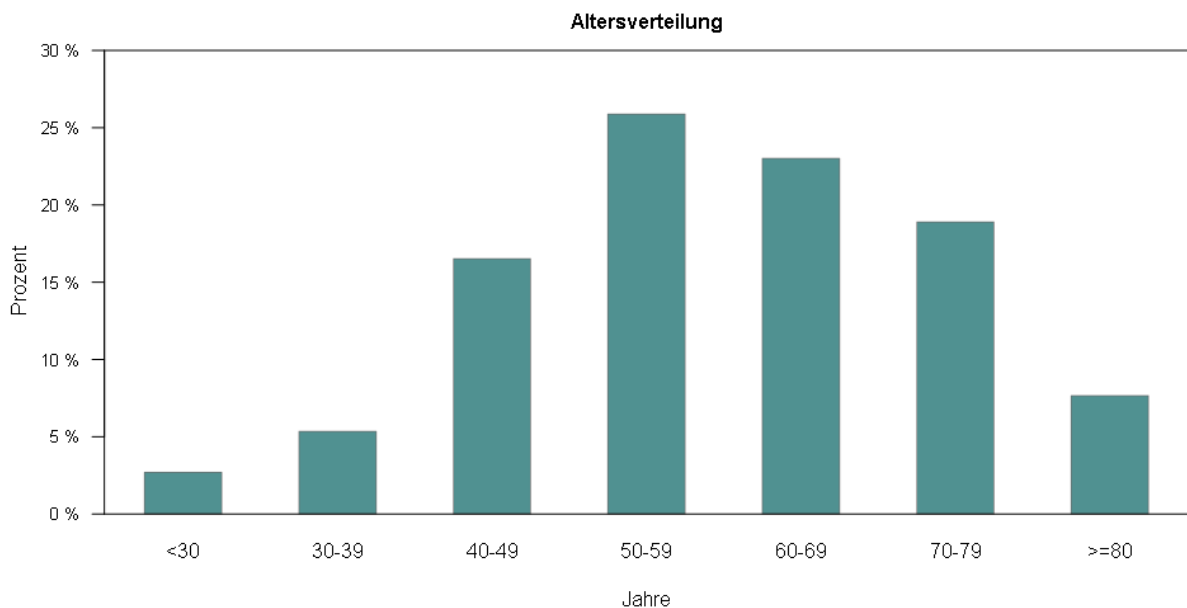
Basisauswertung

Basisdokumentation

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Aufnahmequartal						
1. Quartal	28.997	25,95	25,95	30.874	27,25	27,25
2. Quartal	27.489	24,60	50,55	28.655	25,29	52,53
3. Quartal	27.911	24,98	75,53	27.653	24,40	76,94
4. Quartal	27.344	24,47	100,00	26.134	23,06	100,00
Gesamt	111.741	100,00	100,00	113.316	100,00	100,00

	2015		2014	
	n	%	n	%
Geschlecht				
Alle Patienten	N = 111.741		N = 113.316	
männlich	979	0,88	1.000	0,88
weiblich	110.762	99,12	112.316	99,12

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Altersverteilung						
< 30 Jahre	3.012	2,70	2,70	3.259	2,88	2,88
30 - 39 Jahre	5.973	5,35	8,04	5.976	5,27	8,15
40 - 49 Jahre	18.459	16,52	24,56	19.438	17,15	25,30
50 - 59 Jahre	28.917	25,88	50,44	28.715	25,34	50,64
60 - 69 Jahre	25.714	23,01	73,45	25.685	22,67	73,31
70 - 79 Jahre	21.112	18,89	92,34	21.904	19,33	92,64
≥ 80 Jahre	8.554	7,66	100,00	8.339	7,36	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
Alter (in Jahren)		
Minimum	12,00 Jahre	9,00 Jahre
5. Perzentil	35,00 Jahre	35,00 Jahre
25. Perzentil	50,00 Jahre	49,00 Jahre
Mittelwert	59,26 Jahre	59,12 Jahre
Median	59,00 Jahre	59,00 Jahre
75. Perzentil	70,00 Jahre	70,00 Jahre
95. Perzentil	82,00 Jahre	82,00 Jahre
Maximum	105,00 Jahre	106,00 Jahre

Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation

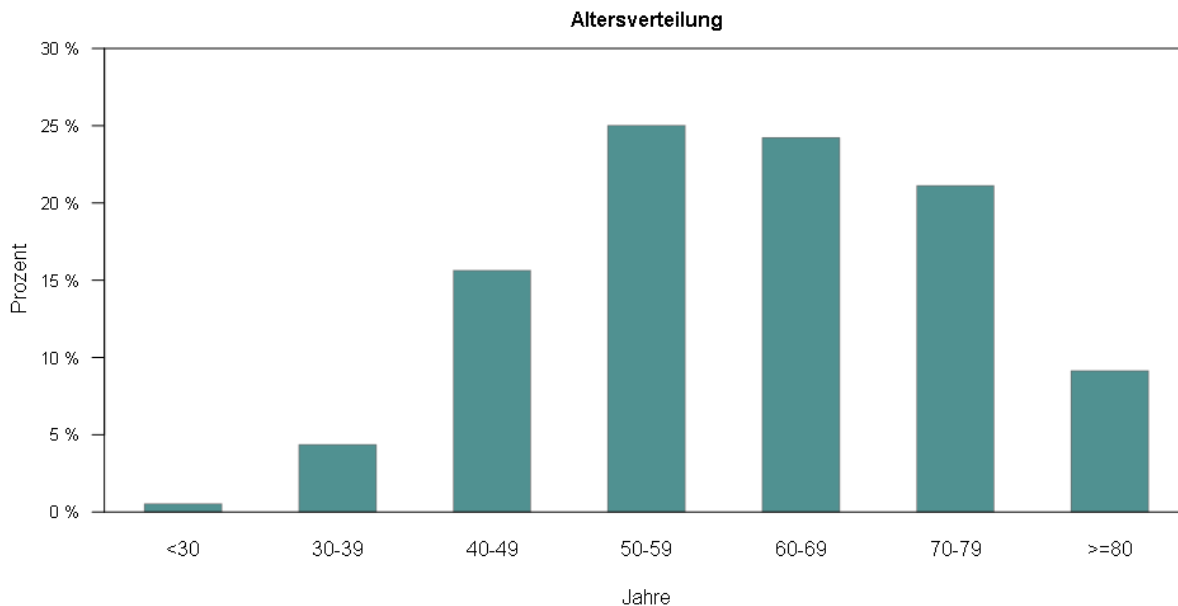
	2015		2014	
	n	%	n	%
Postoperativer histologischer Befund				
Operierte Brüste mit abgeschlossener operativer Therapie	N = 96.241		N = 97.563	
(1) ausschließlich Normalgewebe	1.780	1,85	1.585	1,62
(2) benigne / entzündliche Veränderung	15.189	15,78	16.790	17,21
(3) Risikoläsion	2.226	2,31	2.062	2,11
(4) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	77.046	80,06	77.126	79,05
Karzinome				
Operierte Karzinome mit abgeschlossener operativer Therapie	N = 77.046		N = 77.126	
Primärerkrankung	71.663	93,01	71.812	93,11
davon Histologie				
invasives Karzinom	64.222	89,62	64.196	89,39
DCIS	6.946	9,69	7.182	10,00
LCIS / lobuläres Karzinom	6.551	9,14	6.815	9,49
Lymphom	14	0,02	17	0,02
Sarkom	133	0,19	144	0,20
Rezidivkrankung (lokoregionär)	5.383	6,99	5.314	6,89
davon Histologie				
invasives Karzinom	4.798	89,13	4.744	89,27
DCIS	491	9,12	474	8,92
LCIS / lobuläres Karzinom	446	8,29	449	8,45
Lymphom	3	0,06	5	0,09
Sarkom	72	1,34	75	1,41

Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung)

Patientin

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Aufnahmequartal						
1. Quartal	19.882	25,68	25,68	20.693	26,79	26,79
2. Quartal	18.973	24,51	50,19	19.521	25,27	52,07
3. Quartal	19.568	25,28	75,47	19.012	24,62	76,68
4. Quartal	18.990	24,53	100,00	18.010	23,32	100,00
Gesamt	77.413	100,00	100,00	77.236	100,00	100,00

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Altersverteilung						
Alle Patientinnen	N = 77.413			N = 77.236		
< 30 Jahre	410	0,53	0,53	433	0,56	0,56
30 - 39 Jahre	3.370	4,35	4,88	3.221	4,17	4,73
40 - 49 Jahre	12.102	15,63	20,52	12.366	16,01	20,74
50 - 59 Jahre	19.365	25,02	45,53	19.046	24,66	45,40
60 - 69 Jahre	18.750	24,22	69,75	18.608	24,09	69,49
70 - 79 Jahre	16.345	21,11	90,87	16.705	21,63	91,12
≥ 80 Jahre	7.071	9,13	100,00	6.857	8,88	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
Alter (in Jahren)		
Minimum	19,00 Jahre	19,00 Jahre
5. Perzentil	40,00 Jahre	40,00 Jahre
25. Perzentil	51,00 Jahre	51,00 Jahre
Mittelwert	61,36 Jahre	61,37 Jahre
Median	61,00 Jahre	61,00 Jahre
75. Perzentil	72,00 Jahre	72,00 Jahre
95. Perzentil	83,00 Jahre	83,00 Jahre
Maximum	105,00 Jahre	106,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
Alle Patientinnen	N = 77.413		N = 77.236	
(1) normale, gesunde Patientin	18.311	23,65	19.694	25,50
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	44.898	58,00	43.969	56,93
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	13.763	17,78	13.236	17,14
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	432	0,56	308	0,40
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	9	0,01	29	0,04

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2015		2014	
	n	%	n	%
Anlass der Diagnosestellung				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 66.598		N = 66.593	
Selbst-/Eigenuntersuchung	29.393	44,13	29.439	44,21
Früherkennung	25.707	38,60	25.414	38,16
- durch Mammografie-Screening-Programm	14.744	22,14	14.748	22,15
Tumorsymptomatik	7.122	10,69	7.322	11,00
Nachsorge	2.183	3,28	2.023	3,04
sonstiges	4.926	7,40	4.438	6,66
Tastbarer Mammobefund				
tastbar	45.238	67,93	45.414	68,20
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	44.142	97,58	44.200	97,33
nicht tastbar	21.360	32,07	21.179	31,80
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	20.671	96,77	20.348	96,08

	2015		2014	
	n	%	n	%
Prätherapeutischer histologischer Befund				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 64.813		N = 64.548	
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	124	0,19	160	0,25
(2) benigne/entzündliche Veränderung	194	0,30	233	0,36
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	287	0,44	286	0,44
(4) malignitätsverdächtig	498	0,77	597	0,92
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	63.710	98,30	63.272	98,02

	2015	2014
	Ergebnis	Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (in Tagen)		
Minimum	1,00 Tage	1,00 Tage
Median	18,00 Tage	17,00 Tage
Mittelwert	39,50 Tage	36,27 Tage
Maximum	365,00 Tage	365,00 Tage

	2015		2014	
	n	%	n	%
Prätherapeutische interdisziplinäre Therapieplanung				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 64.813		N = 64.548	
(0) nein	22.585	34,85	23.069	35,74
(1) ja	42.228	65,15	41.479	64,26
Präoperative tumorspezifische Therapie				
Systemische Chemotherapie	8.704	13,43	7.804	12,09
Endokrine Therapie	1.588	2,45	1.558	2,41
Spezifische Antikörpertherapie	1.161	1,79	1.001	1,55
Strahlentherapie	162	0,25	137	0,21
sonstige Therapie	144	0,22	159	0,25
Präoperative tumorspezifische Therapie gesamt	10.170	15,69	9.197	14,25

Operation

	2015		2014	
	n	%	n	%
Präoperative Draht-Markierung gesteuert durch bildgebende Verfahren				
Alle Operationen	N = 79.844		N = 79.750	
(0) nein	53.309	66,77	54.817	68,74
(1) ja, durch Mammographie	10.392	13,02	13.201	16,55
(2) ja, durch Sonographie	15.644	19,59	16.029	20,10
(3) ja, durch MRT	499	0,62	942	1,18

	2015		2014	
	n	%	n	%
Eingriffe (nach OPS)				
Alle Operationen	N = 79.844		N = 79.750	
(5-870.*) Partielle (brusterhalten- de) Exzision der Mamma und De- struktion von Mammagewebe	52.733	66,05	53.061	66,53
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	14.892	18,65	15.375	19,28
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	906	1,13	997	1,25
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	3.454	4,33	3.418	4,29

	2015		2014	
	n	%	n	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
Alle Operationen	N = 79.844		N = 79.750	
(0) nein	4.879	6,11	4.877	6,12
(1) ja	74.965	93,89	74.873	93,88

Therapie

	2015		2014	
	n	%	n	%
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
Alle operierten Brüste	N = 78.705		N = 78.408	
(0) nein	14.483	18,40	14.212	18,13
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	5.105	35,25	5.412	38,08
(2) Empfehlung zur Mastektomie	1.722	11,89	1.897	13,35
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	619	4,27	575	4,05
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	791	5,46	920	6,47
(6) Empfehlung zur BET	3.167	21,87	2.666	18,76
(9) Kombination aus 1 bis 6	3.079	21,26	2.742	19,29
(1) ja	64.222	81,60	64.196	81,87
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	44.404	69,14	44.116	68,72
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	1.541	3,47	1.357	3,08
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	27.286	61,45	27.336	61,96
- nur mit Lymphadenektomie	3.989	8,98	4.017	9,11
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	11.588	26,10	11.406	25,85
Mastektomie	19.818	30,86	20.080	31,28
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	1.176	5,93	1.329	6,62
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	6.558	33,09	6.597	32,85
- nur mit Lymphadenektomie	6.499	32,79	6.589	32,81
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	5.585	28,18	5.565	27,71

Sentinel-Node-Markierung

	2015		2014	
	n	%	n	%
Sentinel-Node-Markierung				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 64.222		N = 64.196	
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	51.017	79,44	50.904	79,29
davon				
Radionuklidmarkierung	49.625	97,27	49.276	96,80
Farbmarkierung	8.890	17,43	10.347	20,33
Therapieart und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	44.404	69,14	44.116	68,72
davon auf Wunsch der Patientin	164	0,37	178	0,40
Mastektomie	19.818	30,86	20.080	31,28
davon auf Wunsch der Patientin	1.774	8,95	1.914	9,53

Histologie¹¹

	2015		2014	
	n	%	n	%
Hormonrezeptoranalyse				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 64.222		N = 64.196	
(0) negativ	10.211	15,90	9.641	15,02
(1) positiv	53.220	82,87	53.890	83,95
(9) unbekannt	326	0,51	257	0,40
Her-2/neu-Status				
(0) negativ	54.312	84,57	53.654	83,58
(1) positiv	8.813	13,72	9.512	14,82
(9) unbekannt	632	0,98	622	0,97
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	47.294	73,64	47.540	74,05
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	7.323	11,40	7.518	11,71
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	1.098	1,71	1.094	1,70
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	958	1,49	1.020	1,59
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	514	0,80	640	1,00
Pathologischer Befund				
Histologisch gesicherte Multizentrität	8.599	13,39	8.442	13,15

¹¹Alle Auswertungen dieser Rubrik beziehen sich auf invasive Primärkarzinome mit abgeschlossener operativer Therapie

	2015		2014	
	n	%	n	%
R0-Resektion¹²				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 64.222		N = 64.196	
(0) nein	2.284	3,56	0	0,00
(1) ja	59.613	92,82	0	0,00
(8) es liegen keine Angaben vor	402	0,63	0	0,00
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	1.458	2,27	0	0,00

	2015		2014	
	n	%	n	%
geringster Abstand des Tumors (invasiver und nicht-invasiver Anteil) zum Resektionsrand¹³				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 64.222		N = 64.196	
(1) < 1 mm	3.524	5,49	0	0,00
(2) ≥ 1 mm	55.045	85,71	0	0,00
(8) es liegen keine Angaben vor	1.044	1,63	0	0,00

¹²Neues Datenfeld im Erfassungsjahr 2015. Der Vorjahresvergleich entfällt.

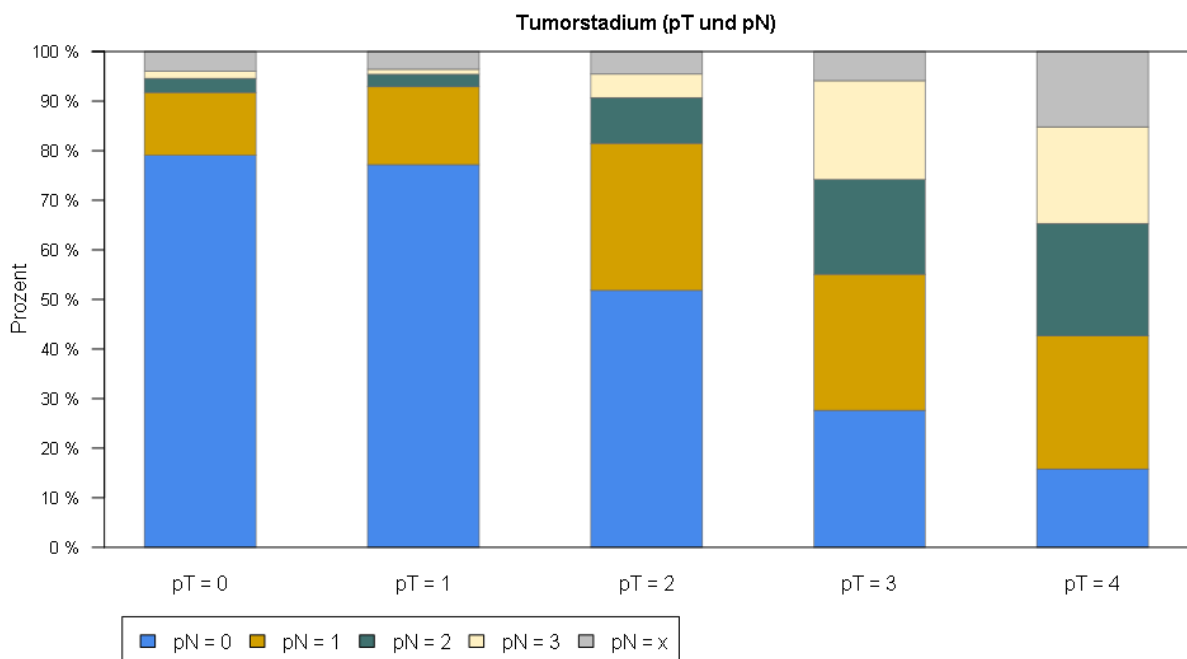
¹³Neues Datenfeld im Erfassungsjahr 2015. Der Vorjahresvergleich entfällt.

Staging

	2015		2014	
	n	%	n	%
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 64.222		N = 64.196	
pT0, ypT0	3.383	5,27	2.764	4,31
pT1mic, ypT1mic	471	0,73	410	0,64
pT1a, ypT1a	3.216	5,01	3.157	4,92
pT1b, ypT1b	8.795	13,69	9.048	14,09
pT1c, ypT1c	21.454	33,41	22.004	34,28
pT2, ypT2	20.138	31,36	20.211	31,48
pT3, ypT3	3.374	5,25	3.330	5,19
pT4a, ypT4a	123	0,19	149	0,23
pT4b, ypT4b	2.041	3,18	1.959	3,05
pT4c, ypT4c	60	0,09	59	0,09
pT4d, ypT4d	161	0,25	148	0,23
pTx, ypTx	290	0,45	294	0,46
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	4.648	7,24	4.661	7,26
pN0(sn), ypN0(sn)	36.496	56,83	36.487	56,84
pN1mi, ypN1mi	327	0,51	332	0,52
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	1.605	2,50	1.625	2,53
pN1a, ypN1a	7.249	11,29	7.725	12,03
pN1(sn), ypN1(sn)	4.148	6,46	3.549	5,53
pN1b, ypN1b	76	0,12	67	0,10
pN1c, ypN1c	107	0,17	110	0,17
pN2a, ypN2a	3.976	6,19	4.080	6,36
pN2b, ypN2b	47	0,07	60	0,09
pN3a, ypN3a	2.465	3,84	2.549	3,97
pN3b, ypN3b	32	0,05	23	0,04
pN3c, ypN3c	31	0,05	27	0,04
pNx, ypNx	2.756	4,29	2.676	4,17
pNx(sn), ypNx(sn)	259	0,40	225	0,35
Anzahl histologisch untersuchter Lymphknoten				
1 - 3 Lymphknoten	919	6,64	844	5,54
4 - 6 Lymphknoten	1.414	10,21	1.363	8,94
7 - 9 Lymphknoten	1.383	9,99	1.431	9,39
10 - 12 Lymphknoten	2.785	20,12	3.105	20,38
13 - 15 Lymphknoten	2.289	16,54	2.748	18,03
> 15 Lymphknoten	4.692	33,89	5.328	34,96
Anzahl unbekannt	196	1,42	177	1,16
Fernmetastasen (nach Vorliegen der Staging-Befunde)				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 64.222		N = 64.196	
(0) keine Fernmetastasen	56.979	88,72	57.777	90,00
(1) Fernmetastasen	2.787	4,34	2.756	4,29

	2015		2014	
	n	%	n	%
(9) Staging wurde nicht durchgeführt	4.456	6,94	3.663	5,71
Grading (WHO)				
(1) gut differenziert	9.154	14,25	9.554	14,88
(2) mäßig differenziert	35.834	55,80	36.106	56,24
(3) schlecht differenziert	17.532	27,30	17.329	26,99
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	1.237	1,93	799	1,24

	pN 0		pN 1		pN 2		pN 3		pN x		Gesamt	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
2015												
pT 0	2.676	79,10	427	12,62	96	2,84	50	1,48	134	3,96	3.383	100,00
pT 1	26.191	77,18	5.350	15,76	845	2,49	345	1,02	1.205	3,55	33.936	100,00
pT 2	10.440	51,84	5.967	29,63	1.853	9,20	971	4,82	907	4,50	20.138	100,00
pT 3	932	27,62	926	27,45	646	19,15	672	19,92	198	5,87	3.374	100,00
pT 4	376	15,77	642	26,92	539	22,60	465	19,50	363	15,22	2.385	100,00
pT x	99	34,14	95	32,76	26	8,97	19	6,55	51	17,59	290	100,00
Gesamt	41.144	64,07	13.512	21,04	4.023	6,26	2.528	3,94	3.015	4,69	64.222	100,00
2014												
pT 0	2.203	79,70	354	12,81	69	2,50	36	1,30	102	3,69	2.764	100,00
pT 1	26.689	77,09	5.606	16,19	860	2,48	355	1,03	1.109	3,20	34.619	100,00
pT 2	10.472	51,81	5.832	28,86	1.974	9,77	1.058	5,23	875	4,33	20.211	100,00
pT 3	906	27,21	881	26,46	682	20,48	650	19,52	211	6,34	3.330	100,00
pT 4	390	16,85	566	24,45	524	22,63	473	20,43	362	15,64	2.315	100,00
pT x	106	36,05	89	30,27	22	7,48	21	7,14	56	19,05	294	100,00
Gesamt	41.148	64,10	13.408	20,89	4.140	6,45	2.599	4,05	2.901	4,52	64.196	100,00



Tumgröße und OP-Verfahren¹⁴

	2015		2014	
	n	%	n	%
pT 1				
Systemische Chemotherapie	3.447	10,33	1.907	5,60
davon brusterhaltend	2.507	72,73	1.279	67,07
davon ablativ	940	27,27	628	32,93
Endokrine Therapie	728	2,18	596	1,75
davon brusterhaltend	599	82,28	522	87,58
davon ablativ	129	17,72	74	12,42
Spezifische Antikörpertherapie	399	1,20	233	0,68
davon brusterhaltend	283	70,93	162	69,53
davon ablativ	116	29,07	71	30,47
Strahlentherapie	33	0,10	14	0,04
davon brusterhaltend	15	45,45	4	28,57
davon ablativ	18	54,55	10	71,43
sonstige Therapie	50	0,15	32	0,09
davon brusterhaltend	40	80,00	20	62,50
davon ablativ	10	20,00	12	37,50
keine präoperative tumorspezifische Therapie	29.243	87,62	26.049	76,50
davon brusterhaltend	24.752	84,64	22.486	86,32
davon ablativ	4.491	15,36	3.563	13,68

	2015		2014	
	n	%	n	%
pT 2				
Systemische Chemotherapie	1.738	9,06	982	5,09
davon brusterhaltend	1.008	58,00	518	52,75
davon ablativ	730	42,00	464	47,25
Endokrine Therapie	438	2,28	364	1,89
davon brusterhaltend	280	63,93	247	67,86
davon ablativ	158	36,07	117	32,14
Spezifische Antikörpertherapie	138	0,72	84	0,44
davon brusterhaltend	80	57,97	50	59,52
davon ablativ	58	42,03	34	40,48
Strahlentherapie	22	0,11	16	0,08
davon brusterhaltend	9	40,91	6	37,50
davon ablativ	13	59,09	10	62,50
sonstige Therapie	18	0,09	13	0,07
davon brusterhaltend	11	61,11	7	53,85
davon ablativ	7	38,89	6	46,15
keine präoperative tumorspezifische Therapie	17.026	88,75	14.941	77,51
davon brusterhaltend	10.627	62,42	9.088	60,83
davon ablativ	6.399	37,58	5.853	39,17

¹⁴Ausschluss von Patientinnen mit Fernmetastasen.

	2015		2014	
	n	%	n	%
pT 3 - 4				
Systemische Chemotherapie	674	14,48	370	8,14
davon brusterhaltend	112	16,62	44	11,89
davon ablativ	562	83,38	326	88,11
Endokrine Therapie	155	3,33	104	2,29
davon brusterhaltend	23	14,84	17	16,35
davon ablativ	132	85,16	87	83,65
Spezifische Antikörpertherapie	40	0,86	27	0,59
davon brusterhaltend	6	15,00	3	11,11
davon ablativ	34	85,00	24	88,89
Strahlentherapie	21	0,45	8	0,18
davon brusterhaltend	0	0,00	0	0,00
davon ablativ	21	100,00	8	100,00
sonstige Therapie	10	0,21	5	0,11
davon brusterhaltend	1	10,00	0	0,00
davon ablativ	9	90,00	5	100,00
keine präoperative tumorspezifische Therapie	3.837	82,41	3.470	76,35
davon brusterhaltend	667	17,38	527	15,19
davon ablativ	3.170	82,62	2.943	84,81

Tumorstadium und OP-Verfahren

	2015		2014	
	n	%	n	%
pT 1				
pN 0	25.980	77,84	26.479	77,76
- G 1	6.169	23,75	6.482	24,48
davon brusterhaltend	5.556	90,06	5.809	89,62
davon ablativ	613	9,94	673	10,38
- G 2 oder 3	19.486	75,00	19.752	74,59
davon brusterhaltend	16.438	84,36	16.633	84,21
davon ablativ	3.048	15,64	3.119	15,79
pN > 0	6.337	18,99	6.600	19,38
- G 1	814	12,85	877	13,29
davon brusterhaltend	689	84,64	718	81,87
davon ablativ	125	15,36	159	18,13
- G 2 oder 3	5.400	85,21	5.617	85,11
davon brusterhaltend	4.013	74,31	4.183	74,47
davon ablativ	1.387	25,69	1.434	25,53

	2015		2014	
	n	%	n	%
pT 2				
pN 0	10.247	53,41	10.260	53,23
- G 1	919	8,97	897	8,74
davon brusterhaltend	660	71,82	638	71,13
davon ablativ	259	28,18	259	28,87
- G 2 oder 3	9.196	89,74	9.285	90,50
davon brusterhaltend	6.281	68,30	6.323	68,10
davon ablativ	2.915	31,70	2.962	31,90
pN > 0	8.219	42,84	8.300	43,06
pN 0	0	0,00	0	0,00
davon brusterhaltend	278	58,53	301	58,56
davon ablativ	197	41,47	213	41,44
pN > 0	8.219	100,00	8.300	100,00
davon brusterhaltend	4.123	54,49	4.030	52,52
davon ablativ	3.444	45,51	3.643	47,48

	2015		2014	
	n	%	n	%
pT 3 - 4				
pN 0	1.232	26,46	1.215	26,73
- G 1	71	5,76	103	8,48
davon brusterhaltend	22	30,99	26	25,24
davon ablativ	49	69,01	77	74,76
- G 2 oder 3	1.128	91,56	1.095	90,12
davon brusterhaltend	259	22,96	267	24,38
davon ablativ	869	77,04	828	75,62
pN > 0	3.106	66,71	3.005	66,12
- G 1	98	3,16	116	3,86
davon brusterhaltend	21	21,43	22	18,97
davon ablativ	77	78,57	94	81,03
- G 2 oder 3	2.919	93,98	2.839	94,48
davon brusterhaltend	408	13,98	361	12,72
davon ablativ	2.511	86,02	2.478	87,28

Postoperativer Verlauf

	2015		2014	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Alle operierten Brüste	N = 78.705		N = 78.408	
Wundinfektion	490	0,62	578	0,74
Nachblutung / Hämatom	1.854	2,36	1.977	2,52
Serom	1.064	1,35	1.207	1,54
sonstige Komplikation	417	0,53	463	0,59
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	3.589	4,56	3.957	5,05
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz	61.557	79,52	61.890	80,13
Postoperative Therapieplanung mit Patientin besprochen	62.445	80,66	62.497	80,92
Meldung an epidemiologisches Landeskrebsregister oder klinisches Krebsregister	62.136	80,27	62.098	80,40

Verweildauer

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen	N = 77.413		N = 77.236	
≤ 2 Tage	10.474	13,53	9.110	11,80
3 - 6 Tage	46.048	59,48	44.386	57,47
7 - 10 Tage	15.325	19,80	17.331	22,44
11 - 14 Tage	3.332	4,30	3.933	5,09
> 14 Tage	2.234	2,89	2.476	3,21

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen mit brusterhaltender Therapie (BET)	N = 43.938		N = 43.732	
≤ 2 Tage	5.900	13,43	4.957	11,33
3 - 6 Tage	30.041	68,37	29.067	66,47
7 - 10 Tage	6.459	14,70	7.900	18,06
11 - 14 Tage	951	2,16	1.219	2,79
> 14 Tage	587	1,34	589	1,35

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen mit Mastektomie	N = 19.371		N = 19.638	
≤ 2 Tage	406	2,10	358	1,82
3 - 6 Tage	7.530	38,87	6.961	35,45
7 - 10 Tage	7.737	39,94	8.096	41,23
11 - 14 Tage	2.196	11,34	2.478	12,62
> 14 Tage	1.502	7,75	1.745	8,89

Entlassung

	2015		2014	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Alle Patientinnen	N = 77.413		N = 77.236	
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	456	0,59	650	0,84
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse	3.783	4,89	5.187	6,72
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	6.636	8,57	9.165	11,87
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	3.690	4,77	5.074	6,57
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	22.832	29,49	30.554	39,56
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	5.006	6,47	6.833	8,85
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	106	0,14	152	0,20
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	11.670	15,07	15.367	19,90
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	6.275	8,11	8.269	10,71

	2015		2014	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	55.802	72,08	57.352	74,26
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	20.805	26,88	19.008	24,61
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	83	0,11	118	0,15
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	138	0,18	142	0,18
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	1	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	144	0,19	161	0,21
(7) Tod	53	0,07	55	0,07
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	2	0,00	7	0,01
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	56	0,07	64	0,08
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	193	0,25	200	0,26
(11) Entlassung in ein Hospiz	9	0,01	4	0,01
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	3	0,00	4	0,01
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	72	0,09	71	0,09
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	29	0,04	24	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ¹⁵	20	0,03	24	0,03
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	3	0,00	1	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ¹⁶	1	0,00	0	0,00

¹⁵nach der BPFIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

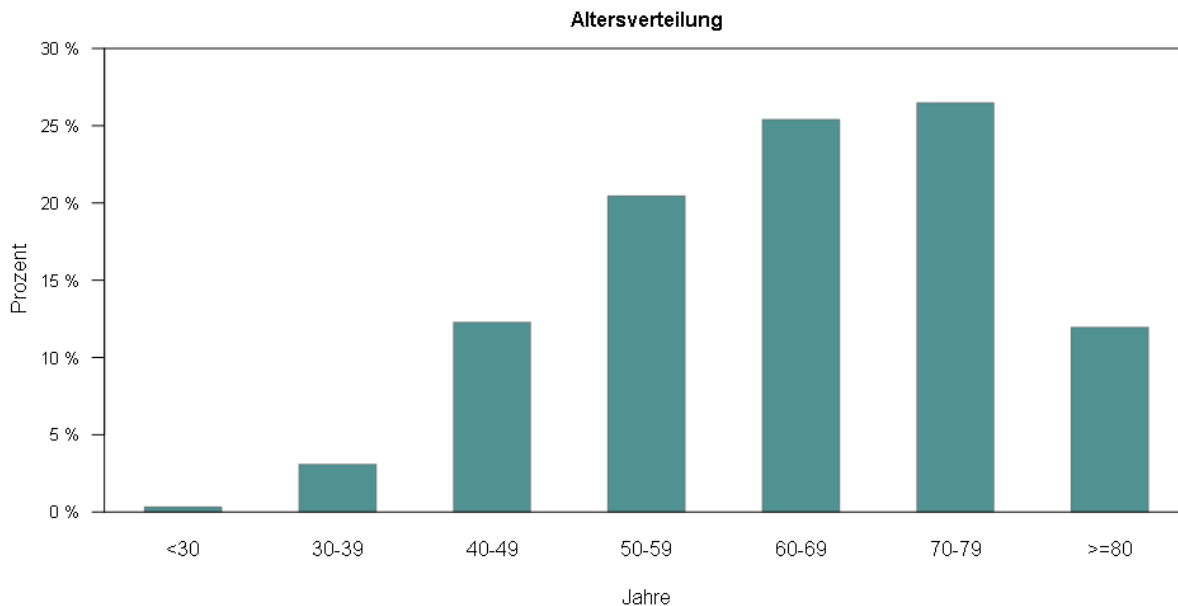
¹⁶Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive)

Patientin

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Aufnahmequartal						
1. Quartal	1.368	25,97	25,97	1.362	26,15	26,15
2. Quartal	1.343	25,50	51,47	1.290	24,76	50,91
3. Quartal	1.345	25,54	77,01	1.383	26,55	77,46
4. Quartal	1.211	22,99	100,00	1.174	22,54	100,00
Gesamt	5.267	100,00	100,00	5.209	100,00	100,00

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Altersverteilung						
Alle Patientinnen	N = 5.267			N = 5.209		
< 30 Jahre	17	0,32	0,32	16	0,31	0,31
30 - 39 Jahre	163	3,09	3,42	181	3,47	3,78
40 - 49 Jahre	647	12,28	15,70	671	12,88	16,66
50 - 59 Jahre	1.077	20,45	36,15	1.023	19,64	36,30
60 - 69 Jahre	1.338	25,40	61,55	1.240	23,80	60,11
70 - 79 Jahre	1.395	26,49	88,04	1.479	28,39	88,50
≥ 80 Jahre	630	11,96	100,00	599	11,50	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
Alter (in Jahren)		
Minimum	24,00 Jahre	24,00 Jahre
5. Perzentil	42,00 Jahre	42,00 Jahre
25. Perzentil	54,00 Jahre	54,00 Jahre
Mittelwert	64,18 Jahre	64,10 Jahre
Median	65,00 Jahre	65,00 Jahre
75. Perzentil	75,00 Jahre	74,00 Jahre
95. Perzentil	84,00 Jahre	85,00 Jahre
Maximum	100,00 Jahre	102,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
Alle Patientinnen	N = 5.267		N = 5.209	
(1) normale, gesunde Patientin	898	17,05	1.006	19,31
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	3.038	57,68	2.925	56,15
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	1.288	24,45	1.251	24,02
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	43	0,82	25	0,48
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	0	0,00	2	0,04

Präoperative Diagnostik

	2015		2014	
	n	%	n	%
Erkrankung				
Alle operierten Brüste	N = 5.286		N = 5.232	
Lokoregionäres Rezidiv nach BET	3.985	75,39	3.901	74,56
Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	1.301	24,61	1.331	25,44

Operation¹⁷

	2015		2014	
	n	%	n	%
Präoperative Draht-Markierung gesteuert durch bildgebende Verfahren				
Alle Operationen	N = 4.002		N = 3.930	
(0) nein	3.426	85,61	3.393	86,34
(1) ja, durch Mammographie	201	5,02	279	7,10
(2) ja, durch Sonographie	354	8,85	334	8,50
(3) ja, durch MRT	21	0,52	68	1,73

	2015		2014	
	n	%	n	%
Eingriffe (nach OPS)				
Alle Operationen	N = 4.002		N = 3.930	
(5-870.*) Partielle (brusterhalten- de) Exzision der Mamma und De- struktion von Mammagewebe	1.272	31,78	1.257	31,98
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	1.867	46,65	1.779	45,27
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	183	4,57	196	4,99
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	338	8,45	351	8,93

	2015		2014	
	n	%	n	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
Alle Operationen	N = 4.002		N = 3.930	
(0) nein	292	7,30	272	6,92
(1) ja	3.710	92,70	3.658	93,08

	2015		2014	
	n	%	n	%
Lymphknoten-Entfernung				
Alle operierten Brüste	N = 3.985		N = 3.901	
Brusterhaltende Therapie	1.246	31,27	1.231	31,56
Mastektomie	2.034	51,04	1.961	50,27
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem Aufenthalt durchgeführt (5-401.11, 5-401.12)	461	11,57	446	11,43

¹⁷Alle Auswertungen dieser Rubrik beziehen sich auf invasive Karzinome, Rezidiv nach BET

	2015		2014	
	n	%	n	%
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
Alle operierten Brüste	N = 3.985		N = 3.901	
(0) nein	372	9,34	373	9,56
(1) ja	3.613	90,66	3.528	90,44
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	177	47,58	159	42,63
(2) Empfehlung zur Mastektomie	138	37,10	141	37,80
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	6	1,61	4	1,07
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	11	2,96	13	3,49
(6) Empfehlung zur BET	10	2,69	13	3,49
(9) Kombination aus 1 bis 6	30	8,06	43	11,53

Histologie

	2015		2014	
	n	%	n	%
Morphologie (ICD-O-3)				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 4.798		N = 4.744	
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	3.263	68,01	3.177	66,97
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	409	8,52	435	9,17
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	48	1,00	59	1,24
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	37	0,77	54	1,14
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	15	0,31	13	0,27

Postoperativer Verlauf

	2015		2014	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Alle operierten Brüste	N = 5.286		N = 5.232	
Wundinfektion	53	1,00	47	0,90
Nachblutung / Hämatom	122	2,31	116	2,22
Serom	115	2,18	112	2,14
sonstige Komplikation	50	0,95	30	0,57
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	312	5,90	284	5,43

	2015		2014	
	n	%	n	%
Weiterer Behandlungsverlauf				
Alle Patientinnen	N = 5.267		N = 5.209	
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz	4.652	88,32	4.542	87,20
Postoperative Therapieplanung mit Patientin besprochen	4.692	89,08	4.607	88,44
Meldung an epidemiologisches Landeskrebsregister oder klinisches Krebsregister	4.571	86,79	4.470	85,81

Verweildauer

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
≤ 2 Tage	746	14,16	711	13,65
3 - 6 Tage	2.823	53,60	2.620	50,30
7 - 10 Tage	1.205	22,88	1.358	26,07
11 - 14 Tage	297	5,64	316	6,07
> 14 Tage	196	3,72	204	3,92

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen mit brusterhaltender Therapie (BET)	N = 1.139		N = 1.094	
≤ 2 Tage	286	25,11	252	23,03
3 - 6 Tage	666	58,47	638	58,32
7 - 10 Tage	135	11,85	137	12,52
11 - 14 Tage	29	2,55	40	3,66
> 14 Tage	23	2,02	27	2,47

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen mit Mastektomie	N = 2.466		N = 2.418	
≤ 2 Tage	73	2,96	59	2,44
3 - 6 Tage	1.305	52,92	1.142	47,23
7 - 10 Tage	789	32,00	889	36,77
11 - 14 Tage	187	7,58	203	8,40
> 14 Tage	112	4,54	125	5,17

Entlassung

	2015		2014	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Alle Patientinnen	N = 5.267		N = 5.209	
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	47	0,89	77	1,48
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brust- drüse	295	5,60	319	6,12
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	291	5,52	419	8,04
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	206	3,91	265	5,09
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	1.117	21,21	1.456	27,95
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	247	4,69	317	6,09
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	58	1,10	99	1,90
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	1.068	20,28	1.393	26,74
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	725	13,76	1.077	20,68
(C76.1) Bösartige Neubildung: Thorax (Axilla, intrathorakal, tho- rakal)	17	0,32	30	0,58

	2015		2014	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	3.841	72,93	3.931	75,47
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.353	25,69	1.212	23,27
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	6	0,11	6	0,12
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	10	0,19	16	0,31
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	20	0,38	16	0,31
(7) Tod	6	0,11	4	0,08
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	1	0,02	3	0,06
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	5	0,09	2	0,04
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	18	0,34	9	0,17
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	2	0,04
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	0,08	5	0,10
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2	0,04	1	0,02
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ¹⁸	1	0,02	2	0,04
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ¹⁹	0	0,00	0	0,00

¹⁸nach der BPFIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

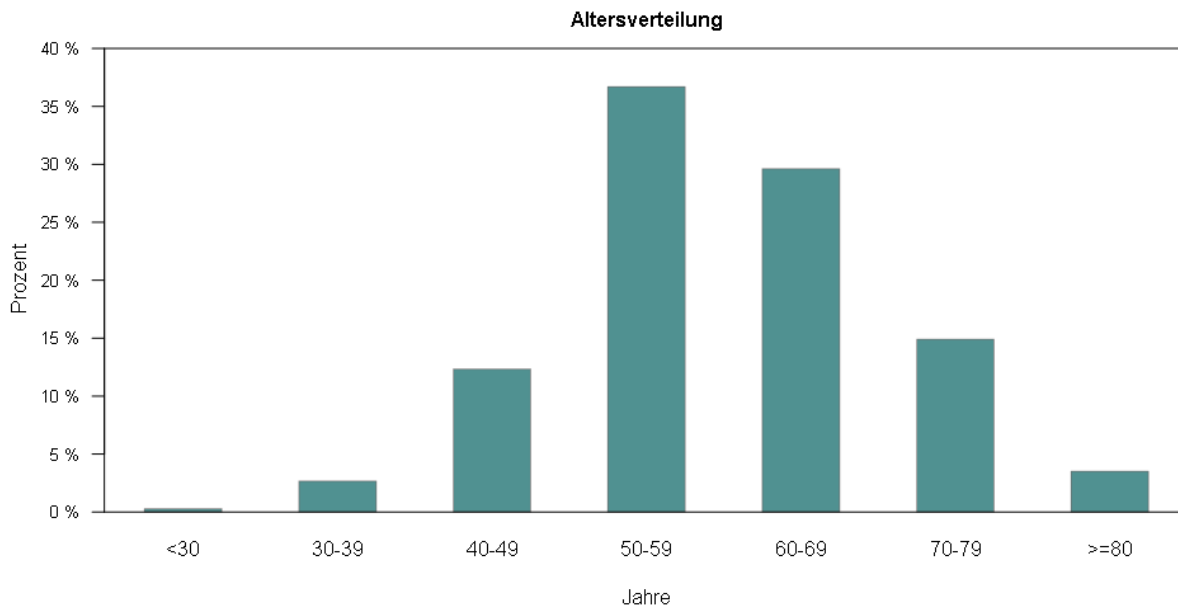
¹⁹Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

Befund: DCIS

Patientin

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Aufnahmequartal						
1. Quartal	2.552	25,88	25,88	2.998	28,68	28,68
2. Quartal	2.461	24,96	50,84	2.607	24,94	53,62
3. Quartal	2.416	24,50	75,34	2.563	24,52	78,14
4. Quartal	2.432	24,66	100,00	2.285	21,86	100,00
Gesamt	9.861	100,00	100,00	10.453	100,00	100,00

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Altersverteilung						
Alle Patientinnen	N = 9.861			N = 10.453		
< 30 Jahre	28	0,28	0,28	38	0,36	0,36
30 - 39 Jahre	263	2,67	2,95	296	2,83	3,20
40 - 49 Jahre	1.216	12,33	15,28	1.488	14,24	17,43
50 - 59 Jahre	3.618	36,69	51,97	3.672	35,13	52,56
60 - 69 Jahre	2.921	29,62	81,59	3.040	29,08	81,64
70 - 79 Jahre	1.469	14,90	96,49	1.600	15,31	96,95
≥ 80 Jahre	346	3,51	100,00	319	3,05	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
Alter (in Jahren)		
Minimum	22,00 Jahre	19,00 Jahre
5. Perzentil	43,00 Jahre	42,00 Jahre
25. Perzentil	51,00 Jahre	51,00 Jahre
Mittelwert	59,38 Jahre	59,12 Jahre
Median	59,00 Jahre	59,00 Jahre
75. Perzentil	67,00 Jahre	67,00 Jahre
95. Perzentil	78,00 Jahre	78,00 Jahre
Maximum	94,00 Jahre	96,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
Alle Patientinnen	N = 9.861		N = 10.453	
(1) normale, gesunde Patientin	2.836	28,76	3.334	31,90
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	5.989	60,73	6.053	57,91
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	1.022	10,36	1.044	9,99
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	14	0,14	21	0,20
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	0	0,00	1	0,01

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2015		2014	
	n	%	n	%
Erkrankung				
Alle operierten Brüste	N = 9.908		N = 10.502	
(1) Primärerkrankung	9.340	94,27	9.921	94,47
(2) Lokoregionäres Rezidiv nach BET	518	5,23	530	5,05
(3) Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	50	0,50	51	0,49
Anlass der Diagnosestellung				
Primärkarzinome mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 6.986		N = 7.255	
Selbst-/Eigenuntersuchung	911	13,04	924	12,74
Früherkennung	4.818	68,97	4.970	68,50
- durch Mammografie-Screening-Programm	3.393	48,57	3.478	47,94
Tumorsymptomatik	509	7,29	494	6,81
Nachsorge	324	4,64	319	4,40
sonstiges	645	9,23	634	8,74
Tastbarer Mammbefund				
tastbar	1.371	19,62	1.361	18,76
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	1.256	91,61	1.252	91,99
nicht tastbar	5.615	80,38	5.894	81,24
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	5.118	91,15	5.287	89,70

	2015		2014	
	n	%	n	%
Prätherapeutischer histologischer Befund				
Primärkarzinome mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 6.374		N = 6.539	
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	21	0,33	30	0,46
(2) benigne/entzündliche Veränderung	97	1,52	88	1,35
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	329	5,16	339	5,18
(4) malignitätsverdächtig	190	2,98	215	3,29
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	5.737	90,01	5.867	89,72

	2015		2014	
	n	%	n	%
Prätherapeutische interdisziplinäre Therapieplanung				
Primärkarzinome mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 6.374		N = 6.539	
(0) nein	2.516	39,47	2.434	37,22
(1) ja	3.858	60,53	4.105	62,78

	2015	2014
	Ergebnis	Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (in Tagen)		
Minimum	1,00 Tage	1,00 Tage
Median	21,00 Tage	21,00 Tage
Mittelwert	30,54 Tage	29,60 Tage
Maximum	351,00 Tage	357,00 Tage

Operation

	2015		2014	
	n	%	n	%
Präoperative Draht-Markierung gesteuert durch bildgebende Verfahren				
Alle Operationen	N = 10.048		N = 10.673	
(0) nein	4.662	46,40	5.087	47,66
(1) ja, durch Mammographie	4.084	40,64	4.728	44,30
(2) ja, durch Sonographie	1.170	11,64	1.619	15,17
(3) ja, durch MRT	132	1,31	172	1,61

	2015		2014	
	n	%	n	%
Eingriffe (nach OPS)				
Alle Operationen	N = 10.048		N = 10.673	
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	7.957	79,19	8.466	79,32
(5-872.*) (Modifizierte radikale Mastektomie	1.008	10,03	1.098	10,29
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	21	0,21	24	0,22
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	888	8,84	929	8,70

	2015		2014	
	n	%	n	%
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
Alle Operationen	N = 10.048		N = 10.673	
(0) nein	603	6,00	603	5,65
(1) ja	9.445	94,00	10.070	94,35

Therapie

	2015		2014	
	n	%	n	%
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
Alle operierten Brüste	N = 9.908		N = 10.502	
(0) nein	2.471	24,94	2.846	27,10
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	1.794	72,60	2.046	71,89
(2) Empfehlung zur Mastektomie	456	18,45	581	20,41
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	24	0,97	12	0,42
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	3	0,12	8	0,28
(6) Empfehlung zur BET	27	1,09	32	1,12
(9) Kombination aus 1 bis 6	167	6,76	167	5,87
(1) ja	7.437	75,06	7.656	72,90
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	5.363	72,11	5.515	72,04
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	4.512	84,13	4.519	81,94
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	518	9,66	627	11,37
- nur mit Lymphadenektomie	53	0,99	65	1,18
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	142	2,65	161	2,92
Mastektomie	1.927	25,91	2.011	26,27
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	478	24,81	542	26,95
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	848	44,01	892	44,36
- nur mit Lymphadenektomie	56	2,91	77	3,83
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	249	12,92	215	10,69

Sentinel-Node-Markierung

	2015		2014	
	n	%	n	%
Sentinel-Node-Markierung				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 7.437		N = 7.656	
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	1.757	23,63	1.895	24,75
davon				
Radionuklidmarkierung	1.695	96,47	1.814	95,73
Farbmarkierung	302	17,19	418	22,06
Therapieart und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	5.363	72,11	5.515	72,04
davon auf Wunsch der Patientin	25	0,47	13	0,24
Mastektomie	1.927	25,91	2.011	26,27
davon auf Wunsch der Patientin	201	10,43	230	11,44

Histologie

	2015		2014	
	n	%	n	%
Morphologie (ICD-O-3)				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 7.437		N = 7.656	
Duktales Carcinoma in situ (8500/2)	6.997	94,08	7.264	94,88
Intraduktales mikropapilläres Karzinom (8507/2)	16	0,22	22	0,29
Intraduktales papilläres Karzinom (8503/2)	137	1,84	132	1,72
Intrazystisches papilläres Karzinom (8504/2)	85	1,14	63	0,82
Morbus Paget der Brustwarzenhaut (8540/3)	105	1,41	91	1,19
Intraduktales Carcinoma in situ mit M. Paget (8543/3)	97	1,30	84	1,10
Grading (Van-Nuys)				
(G1) G1	1.209	16,26	1.239	16,18
(G2) G2	2.943	39,57	3.068	40,07
(G3) G3	2.421	32,55	2.519	32,90
(GX) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	759	10,21	739	9,65
Gesamtumorgröße				
≤ 10 mm	2.390	32,14	2.496	32,60
> 10 bis ≤ 20 mm	1.827	24,57	1.873	24,46
> 20 bis ≤ 30 mm	1.027	13,81	1.061	13,86
> 30 bis ≤ 40 mm	667	8,97	738	9,64
> 40 bis ≤ 50 mm	503	6,76	522	6,82
> 50 mm	918	12,34	875	11,43
Pathologischer Befund				
Histologisch gesicherte Multizentrität	417	5,61	418	5,46
Anzahl histologisch untersuchter Lymphknoten				
DCIS (Primärerkrankung) mit pN-Staging ohne Angabe (sn)	N = 227		N = 273	
1 - 3 Lymphknoten	42	18,50	48	17,58
4 - 6 Lymphknoten	25	11,01	26	9,52
7 - 9 Lymphknoten	8	3,52	13	4,76
10 - 12 Lymphknoten	15	6,61	8	2,93
13 - 15 Lymphknoten	5	2,20	7	2,56
> 15 Lymphknoten	8	3,52	10	3,66
Anzahl unbekannt	24	10,57	26	9,52

	2015		2014	
	n	%	n	%
R0-Resektion²⁰				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 7.437		N = 7.656	
(0) nein	245	3,29	0	0,00
(1) ja	7.032	94,55	0	0,00
(8) es liegen keine Angaben vor	50	0,67	0	0,00
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	5	0,07	0	0,00

	2015		2014	
	n	%	n	%
geringster Abstand des Tumors (invasiver und nicht-invasiver Anteil) zum Resektionsrand²¹				
Alle operierten Brüste mit abgeschlossener Primär-operativer Therapie	N = 7.437		N = 7.656	
(1) < 1 mm	504	6,78	0	0,00
(2) ≥ 1 mm	6.361	85,53	0	0,00
(8) es liegen keine Angaben vor	167	2,25	0	0,00

Postoperativer Verlauf

	2015		2014	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Alle operierten Brüste	N = 9.908		N = 10.502	
Wundinfektion	62	0,63	57	0,54
Nachblutung / Hämatom	211	2,13	219	2,09
Serom	71	0,72	93	0,89
sonstige Komplikation	29	0,29	50	0,48
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	360	3,63	396	3,77

	2015		2014	
	n	%	n	%
Weiterer Behandlungsverlauf				
Alle Patientinnen	N = 9.861		N = 10.453	
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz	7.216	73,18	7.490	71,65
Postoperative Therapieplanung mit Patientin besprochen	7.355	74,59	7.553	72,26
Meldung an epidemiologisches Landeskrebsregister oder klinisches Krebsregister	7.274	73,77	7.475	71,51

²⁰Neues Datenfeld im Erfassungsjahr 2015. Der Vorjahresvergleich entfällt.

²¹Neues Datenfeld im Erfassungsjahr 2015. Der Vorjahresvergleich entfällt.

Verweildauer

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
≤ 2 Tage	3.300	33,47	3.247	31,06
3 - 6 Tage	5.106	51,78	5.577	53,35
7 - 10 Tage	1.082	10,97	1.199	11,47
11 - 14 Tage	239	2,42	297	2,84
> 14 Tage	134	1,36	133	1,27

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen mit brusterhaltender Therapie (BET)	N = 5.352		N = 5.504	
≤ 2 Tage	2.159	40,34	2.059	37,41
3 - 6 Tage	2.832	52,91	3.000	54,51
7 - 10 Tage	274	5,12	338	6,14
11 - 14 Tage	54	1,01	71	1,29
> 14 Tage	33	0,62	36	0,65

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen mit Mastektomie	N = 1.915		N = 1.996	
≤ 2 Tage	101	5,27	70	3,51
3 - 6 Tage	913	47,68	951	47,65
7 - 10 Tage	661	34,52	709	35,52
11 - 14 Tage	158	8,25	187	9,37
> 14 Tage	82	4,28	79	3,96

Entlassung

	2015		2014	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Alle Patientinnen	N = 9.861		N = 10.453	
(D05.0) Lobuläres Carcinoma in situ der Brustdrüse	146	1,48	204	1,95
(D05.1) Carcinoma in situ der Milchgänge	5.374	54,50	7.406	70,85
(D05.7) Sonstiges Carcinoma in situ der Brustdrüse	439	4,45	539	5,16
(D05.9) Carcinoma in situ der Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	408	4,14	643	6,15
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	7.112	72,12	7.807	74,69
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2.693	27,31	2.598	24,85
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	11	0,11	17	0,16
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	19	0,19	13	0,12
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	8	0,08	6	0,06
(7) Tod	0	0,00	0	0,00
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	1	0,01	0	0,00
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	2	0,02
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	4	0,04	6	0,06
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	1	0,01	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	9	0,09	1	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2	0,02	2	0,02
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²²	1	0,01	1	0,01

²²nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

	2015		2014	
	n	%	n	%
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²³	0	0,00	0	0,00

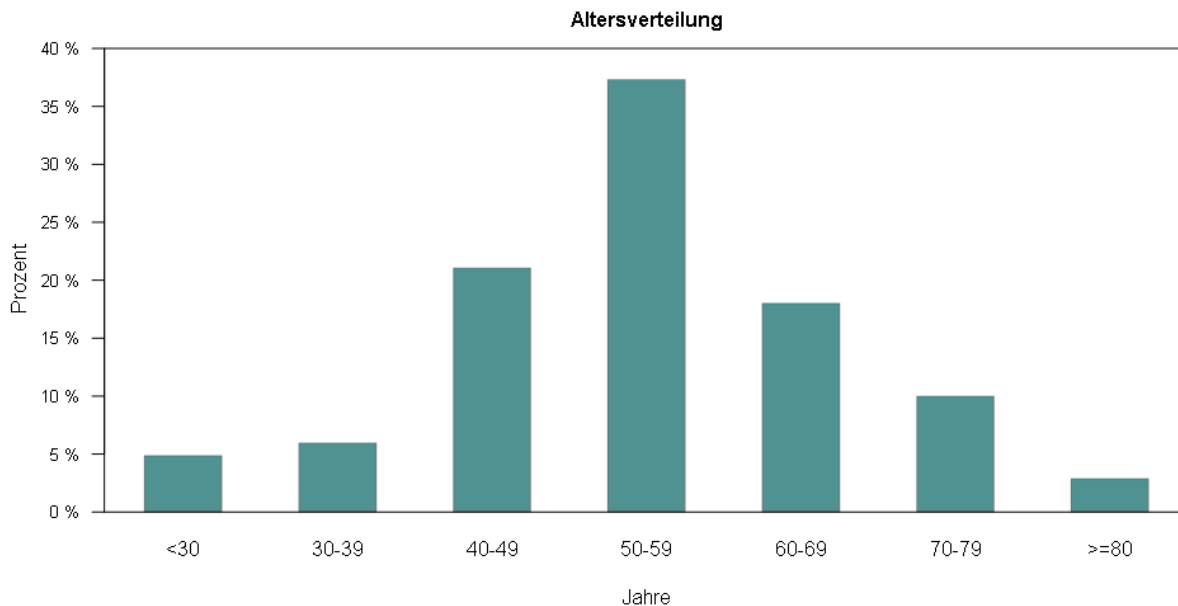
²³Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

Befund: Risikoläsionen

Patientin

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Aufnahmequartal						
1. Quartal	579	25,12	25,12	578	26,76	26,76
2. Quartal	555	24,08	49,20	558	25,83	52,59
3. Quartal	586	25,42	74,62	504	23,33	75,93
4. Quartal	585	25,38	100,00	520	24,07	100,00
Gesamt	2.305	100,00	100,00	2.160	100,00	100,00

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Altersverteilung						
Alle Patientinnen	N = 2.305			N = 2.160		
< 30 Jahre	112	4,86	4,86	87	4,03	4,03
30 - 39 Jahre	137	5,94	10,80	153	7,08	11,11
40 - 49 Jahre	485	21,04	31,84	490	22,69	33,80
50 - 59 Jahre	860	37,31	69,15	775	35,88	69,68
60 - 69 Jahre	415	18,00	87,16	391	18,10	87,78
70 - 79 Jahre	230	9,98	97,14	216	10,00	97,78
≥ 80 Jahre	66	2,86	100,00	48	2,22	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
Alter (in Jahren)		
Minimum	12,00 Jahre	14,00 Jahre
5. Perzentil	30,00 Jahre	31,00 Jahre
25. Perzentil	47,00 Jahre	47,00 Jahre
Mittelwert	53,95 Jahre	53,66 Jahre
Median	52,00 Jahre	52,00 Jahre
75. Perzentil	62,00 Jahre	62,00 Jahre
95. Perzentil	76,00 Jahre	76,00 Jahre
Maximum	89,00 Jahre	94,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
Alle Patientinnen	N = 2.305		N = 2.160	
(1) normale, gesunde Patientin	819	35,53	787	36,44
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	1.266	54,92	1.178	54,54
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	212	9,20	194	8,98
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	7	0,30	1	0,05
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	1	0,04	0	0,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2015		2014	
	n	%	n	%
Anlass der Diagnosestellung				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 2.114		N = 1.969	
Selbst-/Eigenuntersuchung	548	25,92	537	27,27
Früherkennung	1.108	52,41	1.022	51,90
- durch Mammografie-Screening-Programm	623	29,47	559	28,39
Tumorsymptomatik	192	9,08	170	8,63
Nachsorge	93	4,40	85	4,32
sonstiges	237	11,21	216	10,97
Tastbarer Mammabefund				
tastbar	712	33,68	675	34,28
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	581	81,60	532	78,81
nicht tastbar	1.402	66,32	1.294	65,72
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	1.054	75,18	925	71,48

	2015		2014	
	n	%	n	%
Prätherapeutischer histologischer Befund				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutische histologische Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 1.635		N = 1.457	
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	8	0,49	13	0,89
(2) benigne/entzündliche Veränderung	89	5,44	68	4,67
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	1.213	74,19	1.082	74,26
(4) malignitätsverdächtig	244	14,92	233	15,99
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	81	4,95	61	4,19

	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (in Tagen)		
Minimum	1,00 Tage	1,00 Tage
Median	27,00 Tage	26,00 Tage
Mittelwert	41,79 Tage	38,27 Tage
Maximum	343,00 Tage	301,00 Tage

	2015		2014	
	n	%	n	%
Prätherapeutische interdisziplinäre Therapieplanung				
Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 1.635		N = 1.457	
(0) nein	806	49,30	718	49,28
(1) ja	829	50,70	739	50,72
Präoperative tumorspezifische Therapie				
Systemische Chemotherapie	16	0,98	3	0,21
Endokrine Therapie	1	0,06	3	0,21
Spezifische Antikörpertherapie	0	0,00	0	0,00
Strahlentherapie	1	0,06	0	0,00
sonstige Therapie	2	0,12	0	0,00
Präoperative tumorspezifische Therapie gesamt	18	1,10	5	0,34

Operation

	2015		2014	
	n	%	n	%
Eingriffe (nach OPS)				
Alle operierten Brüste	N = 2.340		N = 2.186	
Brusterhaltende Therapie	2.146	91,71	2.023	92,54
Mastektomie	82	3,50	63	2,88
Alle Operationen	N = 2.349		N = 2.188	
(0) nein	955	40,66	817	37,34
(1) ja, durch Mammographie	764	32,52	945	43,19
(2) ja, durch Sonographie	589	25,07	668	30,53
(3) ja, durch MRT	41	1,75	122	5,58
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
Alle Operationen	N = 2.349		N = 2.188	
(0) nein	263	11,20	220	10,05
(1) ja	2.086	88,80	1.968	89,95
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
Alle Operationen	N = 2.340		N = 2.186	
(0) nein	114	4,87	124	5,67
(1) ja	2.226	95,13	2.062	94,33
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	75	65,79	101	81,45
(2) Empfehlung zur Mastektomie	19	16,67	4	3,23
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	2	1,75	0	0,00
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	0	0,00	0	0,00
(6) Empfehlung zur BET	7	6,14	12	9,68
(9) Kombination aus 1 bis 6	11	9,65	7	5,65

Postoperativer Verlauf

	2015		2014	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Alle operierten Brüste	N = 2.340		N = 2.186	
Wundinfektion	8	0,34	7	0,32
Nachblutung / Hämatom	44	1,88	39	1,78
Serom	3	0,13	4	0,18
sonstige Komplikation	5	0,21	5	0,23
behandlungsbedürftige postoperative chirurgische Komplikation gesamt	59	2,52	54	2,47

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen	N = 2.305		N = 2.160	
≤ 2 Tage	1.408	61,08	1.303	60,32
3 - 6 Tage	747	32,41	738	34,17
7 - 10 Tage	100	4,34	79	3,66
11 - 14 Tage	28	1,21	22	1,02
> 14 Tage	22	0,95	18	0,83

Entlassung

	2015		2014	
	n	%	n	%
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	1.817	78,83	1.746	80,83
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	466	20,22	402	18,61
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	1	0,04	2	0,09
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	9	0,39	6	0,28
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	3	0,13	1	0,05
(7) Tod	4	0,17	0	0,00
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,00	0	0,00
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	2	0,09	1	0,05
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	3	0,13	2	0,09
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	0	0,00
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁴	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²⁵	0	0,00	0	0,00

²⁴nach der BPFIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

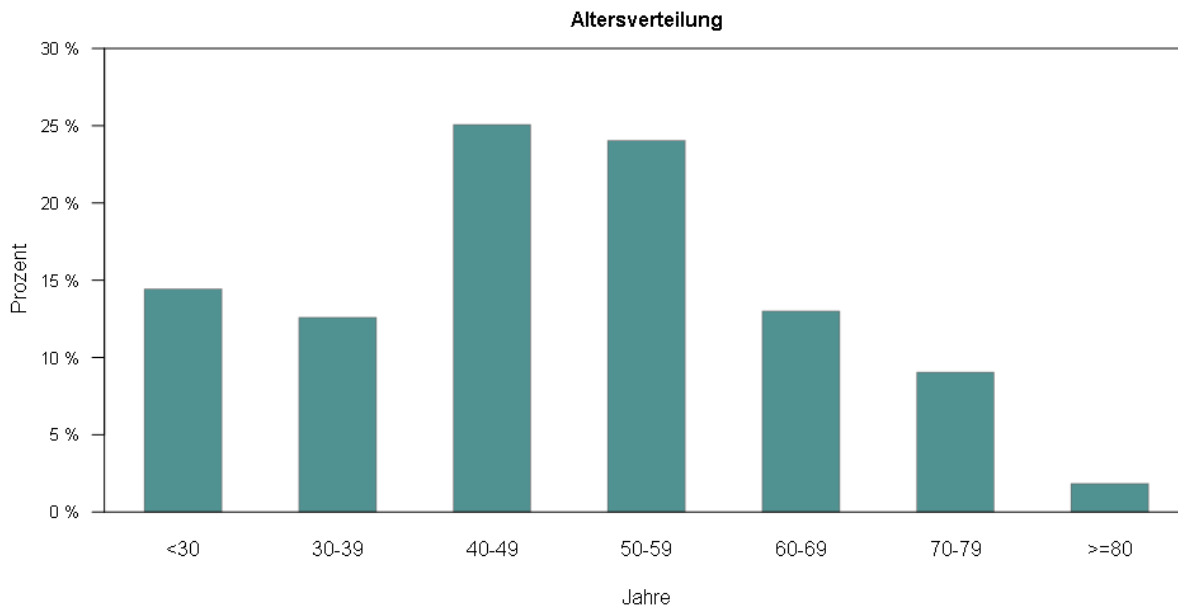
²⁵Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, regelhaftes Drüsengewebe

Patientin

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Aufnahmequartal						
1. Quartal	4.620	27,76	27,76	5.207	28,92	28,92
2. Quartal	4.029	24,21	51,96	4.593	25,51	54,44
3. Quartal	3.930	23,61	75,58	4.127	22,92	77,36
4. Quartal	4.065	24,42	100,00	4.076	22,64	100,00
Gesamt	16.644	100,00	100,00	18.003	100,00	100,00

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
Altersverteilung						
Alle Patientinnen	N = 16.644			N = 18.003		
< 30 Jahre	2.403	14,44	14,44	2.633	14,63	14,63
30 - 39 Jahre	2.095	12,59	27,02	2.180	12,11	26,73
40 - 49 Jahre	4.171	25,06	52,08	4.579	25,43	52,17
50 - 59 Jahre	4.002	24,04	76,13	4.181	23,22	75,39
60 - 69 Jahre	2.163	13,00	89,13	2.317	12,87	88,26
70 - 79 Jahre	1.504	9,04	98,16	1.756	9,75	98,02
≥ 80 Jahre	306	1,84	100,00	357	1,98	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
Alter (in Jahren)		
Minimum	12,00 Jahre	11,00 Jahre
5. Perzentil	20,00 Jahre	20,00 Jahre
25. Perzentil	38,00 Jahre	38,00 Jahre
Mittelwert	48,32 Jahre	48,48 Jahre
Median	49,00 Jahre	49,00 Jahre
75. Perzentil	59,00 Jahre	59,00 Jahre
95. Perzentil	75,00 Jahre	76,00 Jahre
Maximum	93,00 Jahre	95,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
Alle Patientinnen	N = 16.644		N = 18.003	
(1) normale, gesunde Patientin	6.888	41,38	7.889	43,82
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	8.361	50,23	8.629	47,93
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	1.371	8,24	1.460	8,11
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	24	0,14	23	0,13
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	0	0,00	2	0,01

Präoperative Diagnostik

	2015		2014	
	n	%	n	%
Anlass der Diagnosestellung				
Primärerkrankungen mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 14.916		N = 16.127	
Selbst-/Eigenuntersuchung	6.454	43,27	7.109	44,08
Früherkennung	4.539	30,43	4.962	30,77
- durch Mammografie-Screening-Programm	1.738	11,65	2.017	12,51
Tumorsymptomatik	1.854	12,43	1.938	12,02
Nachsorge	505	3,39	487	3,02
sonstiges	2.380	15,96	2.228	13,82
Tastbarer Mammabefund				
Primärerkrankungen mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust	N = 14.916		N = 16.127	
tastbar	7.783	52,18	8.570	53,14
davon				
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	3.944	50,67	4.152	48,45
nicht tastbar	7.133	47,82	7.557	46,86
davon				
prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	2.808	39,37	3.105	41,09

	2015		2014	
	n	%	n	%
Prätherapeutischer histologischer Befund				
Primärerkrankungen mit Aufnahme zum ersten offenen Eingriff mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust	N = 6.752		N = 7.257	
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	200	2,96	256	3,53
(2) benigne/entzündliche Veränderung	3.867	57,27	4.214	58,07
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	2.035	30,14	2.248	30,98
(4) malignitätsverdächtig	180	2,67	189	2,60
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	470	6,96	350	4,82

Operation

	2015		2014	
	n	%	n	%
Eingriffe (nach OPS)²⁶				
Alle Operationen²⁷	N = 17.350		N = 18.731	
(5-870.2*) Duktektomie	1.111	6,40	1.278	6,82
(5-870.6*) Lokale Destruktion	297	1,71	403	2,15
(5-870.7) Exzision durch Vakuum- biopsie (Rotationsmesser)	4	0,02	8	0,04
(5-870.9*) Lokale Exzision	5.541	31,94	6.485	34,62
(5-870.a*) Partielle Resektion	7.770	44,78	8.076	43,12
(5-870.x) Sonstige partielle Exzision der Mamma	185	1,07	183	0,98
(5-870.y) Nicht näher bezeichnete partielle Exzision der Mamma	28	0,16	37	0,20
(nicht 5-870.*) Sonstiger operati- ver Eingriff	2.576	14,85	2.527	13,49
Perioperative Antibiotikaprophylaxe				
(0) nein	2.445	14,09	2.863	15,28
(1) ja	14.905	85,91	15.868	84,72

Postoperativer Verlauf

	2015		2014	
	n	%	n	%
Komplikationen				
Alle operierten Brüste	N = 17.316		N = 18.699	
Wundinfektion	93	0,54	120	0,64
Nachblutung / Hämatom	262	1,51	267	1,43
Serom	69	0,40	77	0,41
sonstige Komplikation	100	0,58	83	0,44
behandlungsbedürftige postopera- tive chirurgische Komplikation gesamt	496	2,86	504	2,70

	2015		2014	
	n	%	n	%
Verweildauer				
Alle Patientinnen	N = 16.644		N = 18.003	
≤ 2 Tage	10.085	60,59	10.859	60,32
3 - 6 Tage	5.123	30,78	5.548	30,82
7 - 10 Tage	966	5,80	1.108	6,15
11 - 14 Tage	269	1,62	270	1,50
> 14 Tage	201	1,21	218	1,21

²⁶Bezug: Operationen, Mehrfachnennungen möglich.

²⁷Bezug: Operationen, Mehrfachnennungen möglich.

Entlassung

	2015		2014	
	n	%	n	%
Entlassungsdiagnose (ICD 10)				
Alle Patientinnen	N = 16.644		N = 18.003	
(D17.1) Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes	116	0,70	158	0,88
(D24) Gutartige Neubildung der Brustdrüse	6.466	38,85	10.086	56,02
(D48.6) Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Brustdrüse	1.333	8,01	1.809	10,05
(N60.0) Solitärzyste der Mamma	316	1,90	435	2,42
(N60.1) Diffuse zystische Mastopathie	1.602	9,63	2.341	13,00
(N60.2) Fibroadenose der Mamma	750	4,51	1.020	5,67
(N60.3) Fibrosklerose der Mamma	603	3,62	792	4,40
(N60.4) Ektasie der Ductus lactiferi	129	0,78	190	1,06
(N60.8) Sonstige gutartige Mammadysplasien	342	2,05	517	2,87
(N60.9) Gutartige Mammadysplasie, nicht näher bezeichnet	21	0,13	39	0,22
(N64.3) Mastodynie	130	0,78	154	0,86
(N64.5) Sonstige Symptome der Mamma	466	2,80	655	3,64
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(1) Behandlung regulär beendet	13.241	79,55	14.682	81,55
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	3.270	19,65	3.182	17,67
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	9	0,05	13	0,07
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	72	0,43	68	0,38
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	8	0,05	16	0,09
(7) Tod	1	0,01	4	0,02
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,00	0	0,00
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	2	0,01	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	12	0,07	10	0,06
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	1	0,01

	2015		2014	
	n	%	n	%
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	1	0,01
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	20	0,12	7	0,04
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	0,02	14	0,08
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁸	5	0,03	5	0,03
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²⁹	0	0,00	0	0,00

²⁸nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

²⁹Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.